Im Blickpunkt
Unsere Schulleitungen 04

Aus den Schulen
Klassenlager 08

Verschiedenes
Jugendfotopreis 24

Freizeitanlage Werd
Das neue Kursprogramm bis Herbst 2018
Informationen ab Seite 26

Ausgabe August 2018

Schulzeitung

www.adliswil.ch
www.schule-adliswil.ch

Stadt Adliswil

Anlässe/Termine

September

Montag, 3. September 2018, Aula Hofern, 19 h
Elternabend Übertritt in die Sekundarstufe

Montag, 10. September 2018
Knaben-/ Mädchenschiessen (schulfrei)

November

Freitag, 9. November 2018, Schulhaus Werd, 18:15 h
Räbeliechtliumzug
(raebeliechtliumzug-adliwil.jimdo.com)

Dienstag, 13. November 2018, Aula Hofern, 19 h
Elternabend Übertritt in die Primarschule

Donnerstag, 15. November 2018, Haus Brugg, 19 h
Elternabend Übertritt in die Primarschule
für Fremdsprachige

Januar

Dienstag, 15. Januar 2019, Haus Brugg, 19 h
Elternabend Einschulung Kindergarten
für Fremdsprachige

Dienstag, 15. Januar 2019, Aula Hofern, 19 h
Elternabend Stellwerk

Mittwoch, 16. Januar 2019, Aula Hofern, 19 h
Elternabend Einschulung Kindergarten

Nächste Ausgabe 22.10.2018

Inhalt

Informationen	02
Vorwort	03
Im Blickpunkt	04
Neu an der Schule / Verabschiedungen	06
Aus den Schulen	08
Schule Dietlimoos	12
Schule Kopfholz	14
Schule Sonnenberg / Wilacker	16
Schule Werd	18
Schule Zopf	20
Sekundarschule Adliswil	22
Verschiedenes	24
Musikschule	25
Freizeitanlage Werd	26
Kontakte	30
Kindergärten und Schulen	31
Lageplan	32

Impressum

Redaktionsteam
Petra Degonda 044 711 77 83
petra.degonda@adliswil.ch
Alessandra Dal Bosco 044 711 77 37
alessandra.dalbosco@adliswil.ch

Gestaltung
Nadine Caplunik 076 403 30 91
caplunik@gmail.com

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 7. September 2018

Ferien und schulfreie Tage der Schule Adliswil 2018 – 2019

2018 / 2019

Schuljahresbeginn 2018/2019	20. August 2018
Knabenschiessen	10. September 2018
Herbstferien	08. - 20. Oktober 2018
Schulsilvester	21. Dez. 2018 (schulfrei ab Mittag)
Weihnachtsferien	24. Dez. 2018 - 05. Jan. 2019
Schulbeginn	07. Januar 2019
Sportferien	18. Februar - 02. März 2019
Sechseläuten	08. April 2019
Gründonnerstag	18. April 2019
Ostern	19. - 22. April 2019
Frühlingsferien	22. April - 4. Mai 2019
Tag der Arbeit	01. Mai 2019 (fällt in die Frühlingsferien)

2019

Auffahrt	30. Mai 2019
"Brücke" nach Auffahrt	31. Mai 2019
Pfingstmontag	10. Juni 2019
Sommerferien	15. Juli - 17. August 2019
Schuljahresbeginn 2019/2020	19. August 2019
Knabenschiessen	09. September 2019
Herbstferien	07. - 19. Oktober 2019
Schulsilvester	20. Dez. 2019 (schulfrei ab Mittag)
Weihnachtsferien	23. Dez. 2019 - 04. Jan. 2020
Schulbeginn	06. Januar 2020
Sportferien	17. - 29. Februar 2020
Gründonnerstag	09. April 2020

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

Im Juli ist der Stadtrat von Adliswil in die neue Legislaturperiode gestartet. Ich selber übernehme als neu gewählter Stadtrat zusammen mit der Schulpflege die politische Verantwortung für das wichtige Ressort Bildung. Darauf freue ich mich sehr, ist mir das Thema Bildung sowohl beruflich als auch persönlich ein grosses Anliegen. Meinem Vorgänger, Alt-Stadtrat Raphael Egli, möchte ich an dieser Stelle meinen Dank für sein Engagement in den vergangenen vier Jahren aussprechen. Das Ressort Bildung mit seinen Schulen steht heute insgesamt auf einem stabilen Fundament und ist mit seinen engagierten Mitarbeitenden gut für die Zukunft sowie die anstehenden Herausforderungen aufgestellt. Unser grösstes Interesse gilt den Schülerinnen und Schülern von Adliswil. Sie verdienen ein zeitgemässes schulisches Angebot, welches sie auf ihrem Weg in die Erwachsenenwelt fördert und fordert, damit sie in ihrem späteren Berufsleben erfolgreich sein können und Erfüllung finden.

Wie Benjamin Franklin, einer der Gründerväter der Vereinigten Staaten, bereits vor über 200 Jahren treffend bemerkte, zahlt eine Investition in Wissen die besten Zinsen – gerade auch in Zeiten des wirtschaftlichen Wandels, wie wir ihn derzeit erleben. Wichtige Erfolgsfaktoren der Schweizer Volkswirtschaft, die Wettbewerbsfähigkeit sowie die Innovationskraft, gründen letztlich auf unserem hervorragenden Schulsystem. So ist beispielsweise die Digitalisierung unserer Arbeitswelt längst Realität. Der technologische Fortschritt ist nicht aufzuhalten und wird die Berufsbilder der Zukunft prägen. Die daraus resultierenden, tiefgreifenden Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt sind bereits heute in den Grundzügen erkennbar. Vor diesem Hintergrund kommt der Schule eine wichtige Rolle zu, ist es doch ihre Aufgabe, den Kindern und Jugendlichen das notwendige Grundlagenwissen sowie die Fähigkeiten mitzugeben, Herausforderungen jeder Art agil und mit Zuversicht in das eigene Können zu begegnen.

Selbst seit vielen Jahren an der Schnittstelle zwischen Industrie und der universitären Forschung sowie der Ausbildung tätig, beschäftige ich mich beruflich mit genau diesen Fragestellungen. Die Volksschule ist die Basis unseres gesamten Bildungswesens, weshalb ihr eine besondere Bedeutung zukommt. Sie darf allerdings nicht in althergebrachten Formen erstarren, sondern muss die notwendige Dynamik entfalten, um auf die gesellschaftlichen, demographischen und volkswirtschaftlichen Anforderungen reagieren zu können.

In der vorliegenden Ausgabe der Schulzeitung stellen wir Ihnen die Adliswiler Schulleiterinnen und -leiter vor. Die Schule Adliswil soll sich durch eine höchstmögliche Transparenz sowie durch eine aktive Kommunikation zwischen allen Beteiligten auszeichnen – dafür werde ich mich einsetzen. Gute Initiativen sollen gewürdigt und fortgeführt, Probleme offen thematisiert sowie sachlich diskutiert und im Dialog mit allen Beteiligten gelöst werden. In diesem Sinne freue ich mich auf einen regen Austausch mit Ihnen.

Nach hoffentlich erlebnisreichen und erholsamen Sommerferien wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern nun einen guten Start ins neue Schuljahr.

Dr. Markus Bürgi
Ressortvorsteher Bildung / Schulpräsident

Unsere Schulleitungen in Adliswil

Mit dem Schuljahresstart ist die Einsetzung der neuen Schulleitungen im Rahmen der Schule+ erfolgreich abgeschlossen und bildet die Grundlage für die Zusammenführung von Unterricht und Betreuung auf der Primarstufe.
Im Fokus der Schulentwicklung 2018/19 steht die Umsetzung des Lehrplans 21 auf der Primarstufe sowie die Einführung des neuen Moduls „Medien & Informatik“.

Die einzelnen Schulen haben sich mit diesen Themenbereichen eingehend auseinandergesetzt und sind für die Umsetzung gut vorbereitet.
Ich wünsche allen neuen und bisherigen Schulleiterinnen und Schulleitern einen guten Start ins Schuljahr 2018/19 und freue mich auf die sehr engagierte und tolle Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse
Pier Chalfajew
Leiter Schulbetrieb

Ausführliche Informationen zu allen Schulen finden Sie unter:
www.schule-adliswil.ch

Bernhard Ryter

Musikschule Adliswil-Langnau

SCHULLEITUNG MUSIKSCHULE

Schulleitung: Berhard Ryter
Schüler: 530
Lehrpersonen: 47
Instrumente: 19
Verschiedene Ensembles

Helena Illi

Schule Adliswil Dietlimoos

SCHULLEITUNG DIETLIMOOS

Leitung Schule: Helena Illi
Leitung Schule und Betreuung: Sigi Müller
Anzahl Schüler: 143, Anzahl Klassen: 7
Kindergärten: Dietlimoos, Waldkindergarten

Sigi Müller

Patricia Wegmüller

Kopfholz

SCHULLEITUNG KOPFHOLZ

Leitung Schule: Patricia Wegmüller
Leitung Schule und Betreuung: Rosi Zeroual
Anzahl Schüler: 273, Anzahl Klassen: 14
Kindergärten: Kopfholz, Feldweg

Rosi Zeroual

Im Blickpunkt

Joshua Renshaw

SCHULLEITUNG SONNENBERG / WILACKER

Leitung Schule: Joshua Renshaw
Leitung Schule und Betreuung: Roman Platz
Anzahl Schüler: 466, Anzahl Klassen: 21
Kindergärten: Sonnenberg, Sonnenrain, Wanneten, Sihlau, Wilacker

Roman Platz

Daniel Jud

SCHULLEITUNG WERD

Leitung Schule: Daniel Jud
Leitung Schule und Betreuung: Daniela Lovaglio
Anzahl Schüler: 336, Anzahl Klassen: 17
Kindergärten: Isengrund, Hofacker
Schulhäuser: Werd und Kronenwiese

Daniela Lovaglio

Alessandro Lanza

SCHULLEITUNG ZOPF

Leitung Schule: Alessandro Lanza
Leitung Schule und Betreuung: Bernadette Herzog
Anzahl Schüler: 246, Anzahl Klassen: 13
Kindergärten: Zopf, Hündli, Sihlhof

Bernadette Herzog

Stefan Kästle

SCHULLEITUNG SEKUNDARSCHUE

Leitung Sekundarschule Zentrum/ Kronenwiese: Stefan Kästle
Leitung Sekundarschule Hofern: Pascal Niederberger
Anzahl Schüler: 358, Anzahl Klassen: 20

Pascal Niederberger

Blatter Céline

Funktion:
Sekundarlehrperson, Hofern
Wohnort:
Zürich
Hobbys:
Rennen, Lesen, Singen
Letztes Buch:
„The Fourth Estate“ von Jeffrey Archer (nicht empfehlenswert, der Autor schreibt von Genf als Hauptstadt der Schweiz...)
Was mögen Sie:
Ehrlichkeit, Neugier und Zuverlässigkeit

Brückner Martina

Funktion:
Klassenlehrperson, Sonnenberg
Wohnort:
Rudolfstetten
Hobbys:
Reiten, Reisen, Joggen, Schwimmen, Wandern, Wintersport, Lesen, Handarbeit, Kochen
Letztes Buch:
«Strawberry Wine» von Darly Jamison
Was mögen Sie:
Jeden Tag gemeinsam lachen und das Leben geniessen

Glisic Violeta

Funktion:
Primarlehrperson, Kronenwiese
Wohnort:
Baar
Hobbys:
Volleyball, Sport, Reisen
Letztes Buch:
„Eine kurze Geschichte der Menschheit“ von Yuval Noah Harari
Was mögen Sie:
Zeit mit Freunden und Familie verbringen, Sommer, Strand, Meer, gutes Essen, lachen

Haudenschild Esther

Funktion:
Kindergartenlehrperson, Pavillon Wilacker
Wohnort:
Bern
Hobbys:
Tanzen, Singen, Wandern
Letztes Buch:
Reiseführer China
Was mögen Sie:
Meine Familie, die Schönheit der Natur

Hiestand von Heyking, Karin

Funktion:
Schulzahnpflegeinstruktorin
Wohnort:
Wädenswil
Hobbys:
Wandern, Familie
Letztes Buch:
„Der Jakobsweg“ von H. Kerkeling
Was mögen Sie:
Das Meer

Hodapp Fliege Gregor

Funktion:
Primarlehrperson, Sonnenberg
Wohnort:
Adliswil
Hobbys:
Sport, Lesen, RPG, Gamen, Serien
Letztes Buch:
"Selber denken macht schlau – Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen" von Eva Zoller Morf
Was mögen Sie:
Reisen, Kochen, Ehrlichkeit, Fairness, Berge, Meer

Krieger Nicole

Funktion:
DaZ-Lehrperson, Sonnenberg und Wanneten
Wohnort:
Wollishofen
Hobbys:
Yoga praktizieren und Klavier spielen
Letztes Buch:
„The Mists of Avalon“ von Marion Zimmer Bradley
Was mögen Sie:
Alles Gute auf diesem Planeten

Lanza Alessandro

Funktion:
Schulleiter, Zopf
Wohnort:
Zürich, Wipkingen
Hobbys:
Basketball, Boxen, Surfen, Lesen, Kochen, Gitarre-Spielen
Letztes Buch:
„Der Fledermausmann“ von Jo Nesbo
„Stärke statt Macht: Neue Autorität in Familie, Schule und Gemeinde“ von Haim Omer
Was mögen Sie:
Möglichst viel Zeit mit meinen liebsten Menschen zu verbringen

Müller Flurin

Funktion:
Sekundarlehrperson, Kronenwiese
Wohnort:
Samstagern
Hobbys:
Sport, Lesen, Freunde treffen, Reisen, Natur geniessen, Kochen, Wandern, Biken, uvm.
Letztes Buch:
„Die Rose von Asturien“ von Iny Lorentz
Was mögen Sie:
Siehe Hobbys…

Monika Herzig

Liebe Monika

Nach mehr als 40 Jahren Lehrtätigkeit an der Schule Adliswil konntest du im Juli deine wohlverdiente Pensionierung antreten - Gelegenheit, dir an dieser Stelle im Namen des Zopfteams und der Schule Adliswil für deinen langjährigen und liebevollen Einsatz zum Wohl deiner Schülerinnen und Schüler zu danken.
Gestartet bist du 1975 im Wilacker, hast später einmal ein Jahr in der Schule Werd unterrichtet, aber die meiste Zeit durften wir auf dich bei uns an der Schule Zopf als Kollegin zählen. Du warst Klassenlehrerin, Fachlehrerin und während der Babypause hast du als Vikarin zur Verfügung gestanden. Wir konnten auf dich zählen bei Einsätzen im Klassenlager, Exkursionen, bei Projektwochen, Aufgabenhilfe oder Spieltagen. Dein grosses Engagement und deine kollegiale Zusammenarbeit im pädagogischen Team haben wir immer sehr geschätzt.

Im Mittelpunkt deines Wirkens stand immer das Wohl deiner Schülerinnen und Schüler. Du hast ihnen liebevoll zugehört, dir Zeit genommen für ihre Anliegen und bist einfühlsam auf sie eingegangen. Gleichzeitig ist es dir gelungen, die Kinder individuell zu fördern, sie zu ermutigen und die gesteckten Ziele zu erreichen.

Nun hast du dein langes Berufsleben abgeschlossen und findest vermehrt Zeit für deine persönlichen Leidenschaften: den Garten und das Gospelsingen. Wir wünschen dir, dass du diesen neuen Lebensabschnitt erfüllt und zufrieden geniessen kannst und sagen dir für alles, was du für die Schule und ihre Schülerinnen und Schüler geleistet und gegeben hast, DANKE.

Martin Braun, für das Lehrerteam Zopf

Wenn Engel reisen, lacht der Himmel

Klassenlager 1Aa Zentrum Kronenwiese, von Flüelen zu Fuss nach Adliswil

Montag

Es war früh. Die Aufregung stieg! Endlich, wir fuhren los. Der starke Wind auf dem Schiff konnte der guten Laune nichts anhaben. Mit gemischten Gefühlen wanderten wir los. Wir liefen, bis unsere Mägen knurrten und wir zu einer Mittagspause am See anhielten. Wir assen unseren mitgebrachten Lunch und brätelten die Würste über dem Feuer. Danach ging es bergauf und bergab weiter bis in den Swiss Holiday Park in Morschach. Der Schluss war am lustigsten. Alle freuten sich auf ein entspannendes Bad im Hotelhallenbad. Nach all den Erlebnissen waren wir alle zu müde, um noch irgendetwas tun zu wollen, aber da gab es noch den Znacht! Also gingen wir müde zum Znacht: entweder Bratwurst mit Pommes oder Hörnli mit Gehacktem. Als alle schon fast platzten, kam die Kellnerin und brachte uns noch einen grossen Becher voller Caramelcrème. Als wir den geleert hatten, fiel es uns schwer, uns noch in die Zimmer zu begeben. Irgendwie schafften wir es doch und wir schliefen ein.

Andrin, Fabian, Lorenzo, Maximilian, Nils und Noè

Dienstag

Am liessen wir es uns gut gehen. Nach einem anstrengenden Montag verwöhnten wir uns mit einem „all you can eat“ Frühstück im Swiss Holiday Park, wo es fast alles gab - eine Art Schlaraffenland: Pancake-Berge, Herzwaffeln mit Ahornsirup, alles, was man sich auf dem Brot vorstellen kann und frischen Orangensaft. Mit vollen Bäuchen machten wir uns auf den Weg für die anstrengendste Wanderung der gesamten Woche, wo wir knapp 1000 Höhenmeter mit unseren armen Beinen erklimmen mussten. Mit Schmerzen, die aber durch Willenskraft unterdrückt wurden, wanderten wir den Berg hinauf. Trotz Erschöpfung konnten wir unser Ziel, die Haggenegg, erreichen und es sogar noch die 20 Meter ins Schlafzimmer schaffen. Synchron liessen sich alle aufs Bett fallen. Die Jungs im gemütlichen Keller und die Mädchen in vornehmen Holzkammern. Nach dem Einrichten der Betten gab es um 18:30 Uhr einen leckeren Salat mit französischer Sauce, Pommes mit Schnitzel und ein wenig Gemüse, das ja unbedingt auch dabei sein musste. Nachher durften wir noch den Kiosk plündern oder unsere restliche Zeit bis 21:30 Uhr draussen oder im Schlafzimmer verbringen, bevor wir ins Bett mussten.

Alessio, Alex, Ariele, Loren, Tunupa

Mittwoch

Der Tag begann um 5:00 Uhr morgens. Wir wurden geweckt, um uns Tiere im Wald anzuschauen (Gämse, Hirsche, Rehe und Murmeltiere). Müde, aber aufgeregt und erfreut sind wir aus dem Haus gegangen. Durch den Hunger motiviert gingen wir zurück zum leckeren Frühstück. Mittags gingen wir bräteln. Nach dem leckeren Mittagessen blieben wir noch im Wald. Nach einer Weile machten wir uns auf den Weg zurück in unser Berggasthaus Haggenegg. Nach einem erholsamen Tag lernten wir beim Abendessen die Familie Kilchmann kennen. Wir waren noch lange draussen, spielten Fussball und ruhten uns aus.

Leonita, Melina, Mia, Nadine

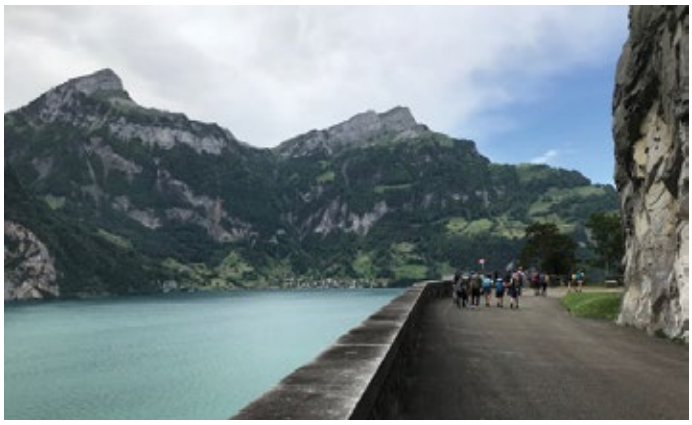
Donnerstag

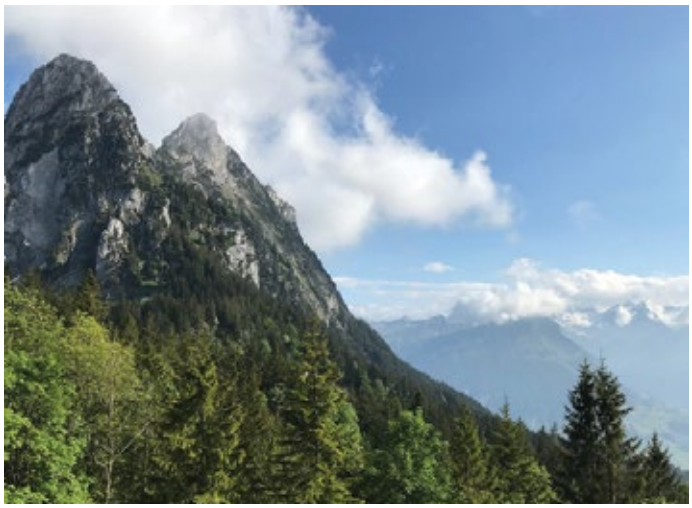
Aufstehen, fertig packen und zum Frühstück gehen. Es gab ein Buffet mit Zopf. Nach dem Frühstück erklärte uns Herr Kilchmann, wie man die Decken zusammenfaltet, danach holten wir uns alle den Lunch für diesen Tag.
Wir waren sehr schnell mit Packen und gingen dann los. Unterwegs überquerten wir eine 374 Meter lange Hängebrücke und wir durften noch eine Runde Rodeln, was sehr amüsant war. Wir wanderten 4.5 Std., bis wir an unserem Ziel, dem Ägerisee, ankamen. Wir hatten einen Massenschlag, wo Jungs und Mädchen zusammen in einem Zimmer waren. Wir gingen schwimmen und danach grillierten wir am See. Wir assen sehr spät noch Kuchen. Später mussten wir schlafen gehen, aber wir Mädchen hatten einen Käfer im Bett - es gab ein Riesengeschrei und wir trugen ihn raus und hatten endlich unsere wohl verdiente Nachtruhe.

Chiara, Joëlle, Saskia und Dani

Am Freitag morgen mussten wir um 7:30 Uhr aufstehen. Nach ungefähr 30 Minuten haben wir gefrühstückt. Es gab viel zu essen, wie zum Beispiel: Brot, Butter, Salami, Käse, usw. Zum Trinken gab es Orangensaft, Milch und Schoggi-Milch. Danach mussten wir unser Zimmer aufräumen und packen, dann marschierten wir los nach Adliswil! Jede Gruppe bekam 20 Franken, um sich im Migros einen Lunch zu kaufen. Auf dem Weg durch das Lorzetobel hatte es eine Stelle, die rutschig, dreckig und mit Dornengebüsch überwuchert war. Einige fielen sogar um, was auch ziemlich lustig war. Als wir in der Nähe von Sihlbrugg waren, sahen wir einen niedlichen Hund, der sehr wahrscheinlich ein Streuner war. Dann sind wir weiter gewandert, wir hatten auch genügend Pausen. Irgendwann mussten wir entscheiden, ob wir bis nach Adliswil wandern oder beim Sihlwald abgeholt werden. 12 Jugendliche sind bis nach Adliswil gewandert, der Rest ging mit dem Auto nach Hause. Um 17:00 Uhr trafen wir uns in der Schule, um unser Gepäck abzuholen.

Laura, Melanie, Motsy, Oliver, Raquel





85 km - wow!

Fotos: Mathias Kilchmann, Klassenlehrer 1. Sek A

Eine Woche im Walliser- und Bündner Bergwald

Projektwoche der 2. Klassen der Schule Hofern

Zum wiederholten Mal führte das Schulhaus Hofern eine Lagerwoche in Zusammenarbeit mit der Bildungswerkstatt Bergwald durch. Die drei zweiten Klassen fuhren zu diesem Zweck Ende Juni ins Waadtland, Unterwallis beziehungsweise Engadin. Die Klasse Stadler war in Gryon unterhalb des Col de Mosses, die Klasse Kündig in der Nähe des Grossen St. Bernhard im Val Ferret und die Klasse Weder verbrachte die Woche am Eingang zum Nationalpark in Zernez.

Wie schon in den Jahren zuvor konnte der Einsatz nur dank zusätzlicher Sponsoren durchgeführt werden, da diese Art von Projektwoche das reguläre Budget gesprengt hätte. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich beim Rotary-Club Adliswil und Thalwil und der Stiftung Elisabeth und Max Held-Baumgartner in Kilchberg für ihren grosszügigen Beitrag bedanken.

Im Verlauf der Woche lernten die Schüler in Gruppen die verschiedenen Arbeitsplätze kennen. Jeweils von einem Förster betreut, konnten sie Bäume fällen, Lawinenhänge räumen, Alpen roden, einen Schutzwald bzw. eine Alpweide einzäunen, neue Wanderwege bauen oder diese wieder instand setzen. Diese Arbeiten stellten unsere Schülerinnen und Schüler vor kleinere und grössere Schwierigkeiten, sind sich doch die wenigsten körperliche Arbeiten gewöhnt. Zudem kann ein Arbeitstag von 8.00 morgens bis 17.30 Uhr abends sehr lang sein, wenn man bereits am Mittag müde ist. Dies ist einer der Schlüsselpunkte der Bergwaldwoche und auch die Schüler sind im Nachhinein meist froh um diese Erfahrung. Jede/r kommt im Verlauf der Woche an die eigenen körperlichen und mentalen Grenzen. Können diese Grenzen aber überwunden werden, fühlen sich das Heimkommen und der Feierabend am Schluss des

Tages unbeschreiblich viel besser an als nach einem Schul- oder einem normalen Lagertag. Dieses positive Fazit konnten viele Schüler nach dem Lager ziehen. Zudem berichten alle drei Klassen über einen guten Effekt auf den Klassengeist. Nur gemeinsam in der Gruppe konnte man die geforderte Arbeit schaffen und auch die gemeinsamen Abende, die mit Spielen und gemütlichem Beisammensein verbracht wurden, waren förderlich für den Klassengeist.

Hier ein Auszug aus den Feedbacks der Schüler und Schülerinnen:

Ich habe in dieser Woche gelernt an meine Grenzen zu gehen und geduldig zu sein.
Immer am Ende des Tages war es am schönsten, als man das Resultat sehen konnte, was man für die Natur geleistet hatte. Melisa

Ich habe viel gelernt. Zum Beispiel lernte ich, wie man arbeitet. Ich weiss jetzt, wie sehr ich die Bauern unterschätzte und ab jetzt werde ich sie sehr schätzen. Ich kann es kaum glauben, dass es Leute gibt, die jeden Tag die Axt schwingen und Bäume fällen. Ich schätze auch sehr, wie sehr die Gesellschaft in der Schweiz sich darum kümmert, dass der Lebensraum der Tiere so aussieht wie heute, denn dies ist eine sehr grosse Arbeit. Johny

Ein wichtiger Aspekt war auch, die Kraft für 8 Stunden einzuteilen, was nicht immer gelang. Aber man konnte es mit der Zeit lernen. Francy

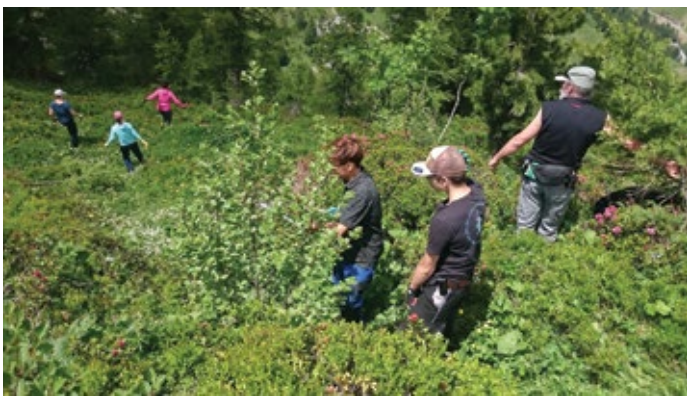
In dieser Woche siehst du, wie es ist, wenn man sich auf den Feierabend freut. Emir

Besonders gut haben mir die Aussichten an den Arbeitsplätzen gefallen. Der Grund dafür ist, wenn man eine Pause nach dem strengen Arbeiten einlegte und dann die Aussicht sah, diese so schön war, dass man das ganze Arbeiten vergass und wieder Kraft bekam. Nach dieser Woche betrachte ich die Natur anders, denn wenn ich jetzt zum Beispiel wandern gehe und Steinhaufen sehe, weiss ich, warum sie da sind und welchen Nutzen sie haben. Und wenn der Arbeitstag zu Ende ist, merkt man, was man geleistet hat und ist stolz darauf sein Resultat zu sehen. Emilie

Es ist eine Kopfsache. Wenn man sich darauf einlässt, hat man mehr Motivation. Und man soll nicht schnell nachlassen. Wenn man es durchzieht, vergeht die Zeit schneller. Eli

Für mich war es eine Art von Arbeit, die ich vor der Bergwaldwoche nicht gekannt habe. Die Arbeit war sehr repetitiv und zehn Stunden im Feld zu sein, war für mich zu viel. Doch ich fand viele interessante Sachen über die Berge und den Schweizer Wald heraus, die ich vorher nicht wusste. Ich finde, dass es eine wichtige Erfahrung war, denn man sollte wissen, was ein Teil unseres Landes täglich macht und was es dazu braucht, unsere Natur so schön aussehen zu machen. In dieser Woche habe ich gelernt meine Grenzen zu überwinden. Am Schluss von jedem Tag fühlte man sich erschöpft, doch auf eine gute Art, denn man wusste, dass man den ganzen Tag gute Arbeit geleistet hat und man sich jetzt unter der Dusche entspannen und vom Rest des Abends profitieren konnte. Daria

Es tat mir persönlich gut, wieder einmal in die Berge zu gehen und mal was anderes als nur Tests und Schule zu machen. Ich finde, das Ganze hat unsere ganze Klasse nochmals ein bisschen zusammengeschweisst, da man viele Arbeiten gemeinsam durchführen musste. Ich lernte viele neue Werkzeuge kennen, die ich zuvor noch nie gesehen habe. Als ich einen Baum gefällt habe, war ich sehr stolz, weil ich diese Arbeit zuvor noch nie ausgeführt habe. Annina



Besonders an der Woche hat mir gefallen, dass ich einen Baum gefällt habe, ohne dass jemand verletzt wurde. Ich konnte eine Axt benutzen, was ziemlich cool war. Denn jetzt kann ich zu Hause auch mithelfen das Holz für das Cheminée zu hacken. Nadja

Meine Bergwaldwoche war ein grosses Erlebnis, nicht nur mit der Klasse, sondern auch für meinen persönlichen Charakter. Oli

Mich hat sehr überrascht, dass die Murmeltiere keine Angst vor uns hatten. Somit konnte man sie von Nahem beobachten und fotografieren. Wir haben alle sehr gut zusammengearbeitet und unser Klassenklima hat sich verbessert. Solange

Als ich mit meiner Kollegin unseren ersten Baum gefällt hatte, hatten wir ein super Gefühl. Dusha

Mit 14 einen Baum fällen, das war cool. Abhi

Die Bergwaldwoche war eines meiner tollsten Erlebnisse. Ich habe gelernt, was Arbeit ist. Anisa

Die Bergwaldwoche war sehr erlebnisreich. Besonders gut fand ich das Endresultat am Abend, weil man sehen konnte, was man geleistet hat. Leon

Text und Fotos: Klassenlehrpersonen Christine Kündig, Gerold Stadler, Sebastian Weder

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Wir sind bereit, das bevorstehende Schuljahr mit vielen Neuerungen zu starten und freuen uns sehr darauf. Eine grosse Veränderung ist die eigene Seite in der Schulzeitung, welche Sie gerade lesen – viel Spass damit. Wir hoffen, dass Sie einen erholsamen Sommer geniessen konnten und wünschen Ihnen und allen Kindern einen tollen Start.

Jahresabschluss

Wieder einmal mehr durften die Kinder und Eltern vom Schulhaus Werd und Dieltimoos ein tolles Sommerfest feiern. Das Wetter war perfekt und die Stimmung ausgelassen. Ein riesen Dankeschön geht an das Elternforum, welches mit viel Einsatz alle Hebel in Bewegung gesetzt hat, um dieses gelungene Fest auf die Beine zu stellen.

Spatenstich

Das Schuljahr 2017/18 wurde mit einem wichtigen und gelungenen Anlass abgeschlossen. Zwei Tage vor den Sommerferien fand der Spatenstich für das neue Schulhaus statt. Das Interesse war riesig. Um die 230 Kinder und Erwachsene haben daran teilgenommen und auf dieses tolle Ereignis angestossen. Der Gesang der Kinder, die Worte des Schulpräsidenten Dr. Markus Bürgi, sowie des Stadtpräsidenten Farid Zeroual, das Vortragen eines Gedichts und die Übergabe der Wünsche der Kinder prägten diesen gelungenen Anlass, welcher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Mit viel Stolz konnte das neue Schulhauslogo wie auch die neu gewählte Schulleiterin vorgestellt werden. Sigi Müller wird ab Anfang August zusammen mit Helena Illi die Schule/Betreuung Dietlimoos führen.

Dank der grossartigen Arbeit von Miriam Bürgi und Daniela Weinmann (www.kreatives.ch) wurde es möglich in kürzester Zeit das Logo für das Schulhaus Dietlimoos fertig zu stellen. Vielen Dank für diesen grossen Einsatz, wir sind besonders stolz darauf.

SCHULE DIETLIMOOS ADLISWIL

Ganz besonders möchten wir uns beim Ressort Liegenschaften, insbesondere Sonja Schiffner, bedanken, die uns tatkräftig bei der Planung des Spatenstichs geholfen hat.

Ein weiterer Dank gilt dem Elternforum, welches sich um das Wohl der Gäste gekümmert hat. Vielen Dank für die Bereitschaft und euren Einsatz.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

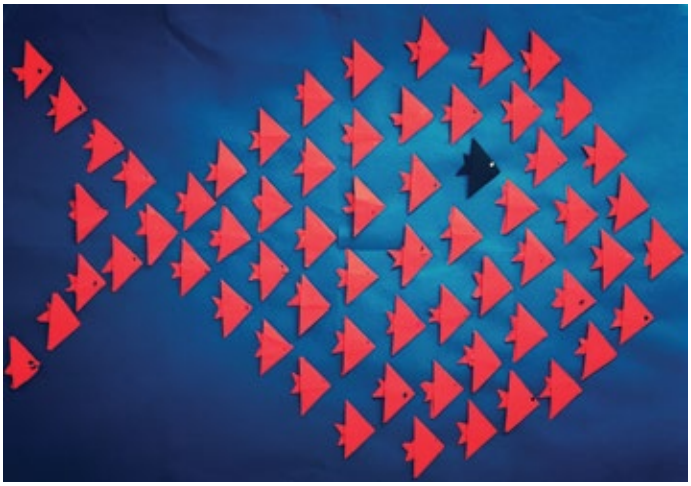
S' Dietlimoos wird gross und mir freued eus rigoros.

Es grosses und schöns Schuelhuus söll's si,
wo villi glücklich Chinde chönd si.

Mir Chinde vom Dietlimoos möchtet jetzt nüme warte, Wunschzettel und Scherbe sölled jetzt in Bode versenkt werde.

Drum übergäbed mir dä Herre Zeroual und Bürgi eusi Gab und wünsched am Apéro vill Spass.

Vorgetragen von Pia, Aurora, Aaron und Kevin



Swimmy im Kindergarten

Die Geschichte „Swimmy" von Leo Lionni war im letzten Quintal das grosse Thema in den Kindergartenklassen Dietlimoos. Mit grossem Eifer und viel Freude wurde ein kleines Theater einstudiert und kurz vor den Sommerferien aufgeführt. In dieser Geschichte geht es um einen kleinen, schwarzen Fisch, welcher voller Mut und Entdeckungsfreude durchs Meer zieht. Auf der spannenden Reise begegnet er vielen Tieren und Pflanzenarten. Leider verliert Swimmy all seine Freunde, da sie von einem grossen Fisch gefressen werden. Zum Schluss findet er jedoch einen neuen Schwarm und somit neue Freunde. Dank einer guten Idee von Swimmy rettet er all seine neuen Freunde vor einem weiteren hungrigen, grossen Fisch. Die Kinder beschäftigten sich in dieser Zeit stark mit der Thematik „gemeinsam sind wir stark".

Schuljahr 2018/19

Zu Beginn dieses Schuljahres finden wiederum in den ersten drei Wochen die Elternabende statt. Bitte reservieren Sie sich diesen Termin, um alle wichtigen Informationen zu erhalten, sowie die Möglichkeit zu nutzen, die anderen Eltern kennenzulernen (siehe Agenda). An diesem Abend werden auch die Elterndelegierten gewählt. Uns ist der Austausch mit dem Elternforum sehr wichtig und wir freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Auch dieses Jahr werden wir während der Weihnachtszeit (Dezember) und in der ABS – Woche (Adliswil bewegt sich Woche) keine Hausaufgaben im herkömmlichen Sinn verteilen. Dies um mehr Zeit für Sinnliches oder sportliche Tätigkeiten zu gewinnen.

In der ersten Woche nach den Herbstferien findet die Projektwoche zum Thema „Bauen“ statt. Wir freuen uns in die Thematik einzutauchen, welche uns in den nächsten zwei Jahren stark beschäftigen wird. Auch in dieser Woche wird es keine Hausaufgaben geben. Weitere Infos folgen.

Personalwechsel
Leider werden uns ein paar Lehrpersonen verlassen. Wir wünsche für die Zukunft alles Gute und bedanken uns herzlich für ihre geleistete Arbeit:

Monika Hutter (Handarbeit), Regula Grubenmann (Klassenassistenz), Arne Fränzen (Klassenassistenz), Eveline Blumer (SHP – bleibt als Beraterin).

Neu im Team:
Franziska Kameni (Handarbeit), Vera Meyer (Schulische Heilpädagogin), Angela Romualdi (Klassenassistenz). Wir wünschen einen guten Start und freuen uns, sie im Team Dietlimoos begrüssen zu dürfen.

Nun wünschen wir Ihnen einen guten Start ins Schuljahr 2018/19 und freuen uns auf spannende und unvergessliche Momente in der Schule.

Beste Grüsse

Schulleitung Dietlimoos
Helena Illi & Sigi Müller

Schule Dietlimoos

Dietlimoos
Untere Lettenstrasse 8-10
044 711 52 02
Schulleitung: Helena Illi, Sigi Müller

Agenda

Mittwoch, 05. September 2018
Kindergarten Elternabend, 19:00 h

Donnerstag, 06. September 2018
1./2. Klassen Elternabend, 19:00 h

Dienstag, 11. September 2018
3./4. Klasse Elternabend, 19:00 h

Montag, 22. Oktober 2018
Gemeinsamer Start (Singen), 08:20 h

Montag - Freitag, 22. - 26. Oktober 2018
Projektwoche zum Thema „Bauen“, Freitag gemeinsamer Abschluss mit den Eltern (Nachmittag)

Bitte beachten Sie auch die zusätzlichen Termine der Schule Adliswil auf Seite 2

Geschätzte Eltern

273 Knaben und Mädchen besuchen in dem soeben neugestarteten Schuljahr den Unterricht im Schulhaus Kopfholz. Wir heissen alle Kinder und Eltern herzlich willkommen und wünschen einen guten Schulstart.

In der Schulzeitung informieren wir die Eltern sowie alle Interessierten regelmässig über bevorstehende Anlässe und Projekte. Zudem werden wir auch Rückschau halten, um Vergangenes zu würdigen.

Rückblick

Das vergangene Schuljahr haben wir mit zahlreichen kleineren und grösseren Anlässen beendet. Wetterglück hatten wir sowohl beim Hort- wie auch beim Sommerfest des Elternforums. Es waren zwei gelungene Anlässe, die mit viel Engagement von den Verantwortlichen geplant, vorbereitet und durchgeführt wurden. Deshalb gebührt ein grosses Dankeschön den Hortmitarbeitenden sowie dem Elternforum Kopfholz. Auch im kommenden Sommer 2019 planen wir ein Sommerfest mit dem Ziel, die Ressourcen zu bündeln und auf einen Anlass zu reduzieren.
Mit viel Energie und Einsatz haben die Kinder vom Ideenbüro ein Abschiedsfest für alle Sechstklässler durchgeführt. Auch hierfür danken wir dem Ideenbüro und allen Erwachsenen, welche als Aufsichtspersonen anwesend waren. Es war eine gelungene Party.

Ausblick

Im ersten Quintal stehen das Einleben in der neuen Klassenzusammensetzung und das Zurechtfinden im Fokus. Aus diesem Grund findet im September ein Spiel- und Spassmorgen für alle Kinder von der 1. bis 6. Klasse statt. Ziel ist es, dass sich die Kinder untereinander kennenlernen und mit unterschiedlichen Lehrpersonen in Kontakt kommen. Zudem stehen die Freude und das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Die detaillierten Informationen dazu erhalten Sie in einem separaten Schreiben.

Elternabende

An den geplanten Elternabenden zwischen den Sommer- und Herbstferien erhalten Sie von den Klassenlehrpersonen wichtige Informationen zum Schulalltag. Ausserdem haben Sie die Möglichkeit, die anderen Eltern kennenzulernen. Zudem werden die Delegierten ins Elternforum gewählt. Die genauen Daten entnehmen Sie der Agenda. Wir bitten Sie nach Möglichkeit, sich den Elternabendtermin zu reservieren und freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Ateliertage

Unser Partizipationsprojekt „Atelierangebote“ wird im aktuellen Schuljahr 2018/19 bereits zum dritten Mal durchgeführt. Aus den Erkenntnissen der vergangenen zwei Jahre haben sich die Lehrpersonen entschieden, die Ateliers kompakt in einer Woche anzubieten. Die Ateliertage sind für den Kindergarten bis in die 6. Klasse vom 26. bis 29. März geplant. Wir bitten Sie, während diesen Tagen nach Möglichkeit keine Jokertage zu beziehen.

Termine und weitere Informationen

Auf unserer Homepage www.schule-adliswil.ch können Sie unter der Rubrik Agenda die Termine in Ihre digitale Agenda exportieren. Auch finden Sie auf der Homepage Informationen zu den Aktivitäten des Elternforums, der Schule und im Downloadbereich sind die wichtigsten Formulare verfügbar.

Nun wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in den Schulalltag. Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit Ihnen. Bei einem Anliegen oder bei Fragen zögern Sie nicht, die Klassenlehrperson zu kontaktieren.

Beste Grüsse

Patricia Wegmüller und Rosi Zeroual
Schulleitung Kopfholz

Se avete difficoltà nel capire questa lettera, v' invitiamo a contattare Loredana Vergari che sarà lieta di aiutarvi a tradurla. Cellulare: 079 442 56 60

Si vous ne comprenez pas cette lettre et aimeriez des explications en français, nous vous invitons a appeler Janina Siegert au 078 665 20 57.

If you need help to read this letter and need a translation we invite you to call Manuela Aeberli (079 689 90 08) who will be happy to support you.

Si tiene dificultad en comprender esta carta o necesita aclaraciones en español, no dude en contactar a Mercedes Gremli-Torres (móvil: 079 814 14 02). Con mucho gusto le atenderá.

Ako vam nesto nije jasno u pismu ili trebate pomoc kod prevoda javite se molim vas kod (Mirzeta Hrustic, 044 709 15 59.)

Jestli máte potíže s přečtením tohoto dopisu, nebo potřebujete vysvětlení v češtině, nabízím pomoc s překladem. Alena Pajasová 077 463 75 91

Schule Kopfholz

Kopfholzstrasse 4
044 711 51 71
Schulleitung: Patricia Wegmüller, Rosmarie Zeroual

Agenda

Dienstag, 11. September 2018
Elternabend Unterstufe Klasse Cathomen und Klasse Staub
19:00 h - im jeweiligen Klassenzimmer

Montag, 17. September 2018
Elternabend Mittelstufe
19:00 h – Singsaal / Kopfholz I

Dienstag, 18. September 2018
Elternabend Unterstufe Klasse Bär und Klasse Meyer
19:00 h – im jeweiligen Klassenzimmer

Donnerstag, 20. September 2018
Elternabend Unterstufe Klasse Meier
19:00 h – Zimmer 5 / Kopfholz II

Mittwoch, 26. September 2018
Elternabend Kindergarten Cadotsch
19:00 h – KG Feldweg 1

Donnerstag, 27. September 2018
Elternabend Kindergarten Wenk
19:00 h – KG Feldweg 2

Donnerstag, 27. September 2018
Elternabend Kindergarten Bachmann und Kindergarten Sieber
19:00 h – KG Kopfholz 1 & 2 / KH II

Freitag, 09. November 2018
Team-Weiterbildung – ganzer Tag schulfrei
Betreuung offen

Mittwoch, 28. November 2018
Besuchsmorgen

Bitte beachten Sie auch die zusätzlichen Termine der Schule Adliswil auf Seite 2

Liebe Eltern und Kinder

Im Namen der Schule Sonnenberg-Wilacker heisst die Schulleitung alle ganz herzlich willkommen zum Schuljahr 2018/2019.
Die Lehrpersonen und die Betreuung freuen sich auf die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern und die Begegnung mit Ihnen, liebe Eltern. Scheuen Sie sich nicht, bei Fragen und Anregungen die Klassenlehrperson Ihres Kindes zu kontaktieren.

Dear Parents
you will find an english translation of this letter on the website www.schule-adliswil.ch → Sonnenberg/Wilacker → Aktuelles

Neue Lehrpersonen an unserer Schule

- Gregor Fliege, 5. Klasse Schulhaus Sonnenberg
- Françoise Jucker, 5. Klasse & Heilpädagogin Schulhaus Sonnenberg
- Angela Kindler, 3./4. Klasse Schulhaus Wilacker
- Martina Brückner, 3. Klasse Schulhaus Wilacker
- Esther Haudenschild, Kindergarten Wilacker
- Nicole Krieger, DaZ Schulhaus Sonnenberg & DaZ Kindergarten Wanneten

Elternabende

In den ersten fünf Wochen nach den Sommerferien finden in allen Klassen Elternabende statt. Wir bitten Sie, sich die Zeit zu nehmen und an diesen Anlässen teilzunehmen. Sie erhalten wichtige Informationen von den Lehrpersonen, die Delegierten des Elternforums werden gewählt und Sie lernen die Eltern der Mitschülerinnen und Mitschüler Ihrer Kinder kennen.

Jahresplanung

In der Schulzeitung finden Sie zuvorderst immer die Termine, welche für ganz Adliswil wichtig sind. Auf der Schulhausdoppelseite sind die speziellen Termine des Sonnenberg-Wilacker. Die ganze Jahresplanung mit allen Terminen finden Sie aber auch auf der Homepage www.schule-adliswil.ch. Termine, welche nur einzelne Klassen betreffen wie Schulreisen, Exkursionen und Lager teilt Ihnen die Klassenlehrperson selber mit.

Neue Betreuungseinrichtung in den alten Räumlichkeiten des Wilackers

Nach den Sommerferien wird im alten Pavillon die neue Betreuung Wilacker einziehen. Eine neue Betreuung bietet die Gelegenheit gemeinsam etwas aufzubauen, es wird sich ein neues Betreuungsteam bilden. Die Räume lassen viel Platz für Spiele, Bastelarbeiten und gemeinsames Zusammensein. Den Kindern wird Freiraum geboten ihren Wünschen und Bedürfnissen nachzugehen.
„Das Wertvollste, was Eltern und Erziehungsberechtigte haben, sind ihre Kinder."

Neuer Elternforum-Vorstand

Ab dem neuen Schuljahr 2018/19 werden vier neue, von den Delegierten der Schule Sonnenberg/Wilacker gewählte Frauen, das Elternforum übernehmen. Unter dem Motto **«ONE SCHOOL ONE TEAM ONE SPIRIT»,** werden die Vorstandsmitglieder agil zusammenarbeiten und bei allen Themen/Projekten gleichermassen Verantwortung tragen. Mit vielen neuen Ideen und Tatendrang werden **Diederichs-Frick Alexandra, Eigenmann Regula, Koller Alexandra und Jaeger Celine** sich der neuen Aufgabe annehmen und das Elternforum zum Wohle der Kinder vorantreiben.

Am kommenden Elternabend Ihres Kindes finden die jährlichen Elternratswahlen statt. Pro Klasse wird je **ein/eine Delegierte/r und eine Stellvertretung** gewählt. Zusammen mit der Schulleitung und Vertretern aus der Lehrerschaft trifft sich das Elternforum (EF Sonnenberg/Wilacker) vier Mal pro Jahr. **Stellen auch Sie sich zur Wahl als Delegierte/Delegierter der Klasse Ihres Kindes und beeinflussen Sie das Schulgeschehen aktiv mit.**

Auch wenn Sie nicht Delegierte im Elternforum sind, sind Ihre Anliegen und Vorschläge rund um die Schule sehr erwünscht. Zögern Sie nicht, eine/n Delegierte/n Ihrer Klasse zu kontaktieren. Oder schreiben Sie eine E-Mail an uns:
elternforum.sonnenberg-wilacker@schule-adliswil.ch
Weitere Informationen finden Sie auch unter:
www.schule-adliswil.ch/sonnenberg-wilacker → elternforum

Perlen für die Schule: Schultheater Klasse Baumgartner & Haferl

Eigentlich braucht es nicht viel. Will heissen: nicht viel teures Material. Bloss viele Ideen und Fleiss. Dann reichen ein paar Ikea-Säcke, Regenschirme mit Bändeln und schon ist der Pausenplatz vor dem Schulhaus Wilacker voller Fische und Quallen. Quallen, die zum Wasserballett sollten und deshalb ziemlich in Eile sind. Die 2. und 3. Klassen von Erika Haferl und Sigrid Baumgartner schufen für ein Musical mit einfachen Mitteln reiche Unterwasserwelten.

«Das Geheimnis der sieben Perlen» heisst das zeitgenössische Musical von Gabriela Marchi-Leuzinger und Daniela Meier-Tschumi. Das Stück erzählt, wie die Meerjungfrau Aquarina und ihr Begleiter, der Fisch Flössli, sieben verlorene Perlen suchen, wie sie einander verlieren, sich wiederfinden – und wie die Abenteuer sie verändern.

Der Eifer der Schülerinnen und Schüler zog das Publikum in seinen Bann. Sah aus, als wäre das einfach unheimlich viel Spass. Und doch steckte in dem Musical fast ein kompletter Lehrplan: lesen, vortragen, auswendig lernen, singen, basteln und viel Interaktion in den Gruppenszenen. «Die Kinder haben viel gelernt, sie haben neue Talente an sich selbst entdeckt und den Mut entwickelt, vor Publikum das Wort zu ergreifen», fasst Erika Haferl zusammen.

Und das Publikum sah: Perlen für die Schule Adliswil, Perlen für alle Beteiligten – dank einem grossen Extra-Effort der Lehrpersonen.

Sascha Buchbinder, Vater eines Schulkindes

Freundliche Grüsse

J.Renshaw & R.Platz, Schulleitung

Schule Sonnenberg / Wilacker

Säntisstrasse 12
Schulleitung:

Joshua Renshaw	Roman Platz
079 567 05 21	079 452 33 42

Agenda

Dienstag, 28. August 2018
Eröffnungsfeier Wilacker, 15:00 - 17:00 h

Dienstag, 02. Oktober
Elternforum für Delegierte, 2018, 19:00 h

Freitag, 02. November 2018
Besuchsmorgen für die Klassen im Sonnenberg und den Kindergarten

Donnerstag, 08. November 2018
Nationaler Zukunftstag für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse

Freitag, 09. November 2018
Besuchsmorgen für die Klassen im Schulhaus Wilacker und KG Wilacker.
(Räbenliechtliumzug Adliswil am Abend)

Freitag, 16. November 2018
Erzählnacht Wilacker

Dienstag, 27. November 2018
Gesamtkonvent Lehrpersonen
(Unterricht findet nur bis 15.20 Uhr statt)

Dienstag, 18. Dezember 2018
Weihnachtssingen Schulhaus Sonnenberg

Freitag, 21. Dezember 2018
Schulsilvester (Nachmittag Schulfrei)

Ein Weiterbildungstermin konnte bei Redaktionsschluss noch nicht bestätigt werden, dieser folgt sobald als möglich

Die komplette Übersicht der Termine für das ganze Schuljahr finden Sie auch auf der **Homepage** unter Sonnenberg/Wilacker → Überblick → Termine.

Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Termine der Schule Adliswil auf Seite 2

Liebe Schülerinnen und Schüler
Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

„Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg.“ - Henry Ford
In diesem Sinne freuen wir uns auf die neue Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern, und hoffen, dass diese erfolgreich und gewinnbringend für alle Beteiligten wird.

Schule und Betreuung unter einem Dach

Mit dem Wechsel in der Schulleitung wird die Schule Werd ab Schuljahr 2018/2019 zu einer Schule, in welcher die Schule und die schulergänzende Betreuung zu einem attraktiven Lebensraum verbunden werden. Unsere Aufgabe in den nächsten Jahren wird es sein, mit beiden Teams eine gemeinsame pädagogische Haltung zu entwickeln und so für die Schülerinnen und Schüler einen möglichst optimalen Lehr- und Lernraum zu schaffen. Die Hauptverantwortung bei der schulergänzenden Betreuung wird Daniela Lovaglio tragen. Daniel Jud wird sich vor allem um die Abteilung Schule kümmern. Beide Schulleitungen fungieren Hand in Hand als Co-Schulleitungen.

Elternabende in den Klassen

Kurz nach den Sommerferien finden in allen Klassen die Elternabende statt. An diesen Informationsabenden erhalten Sie alle wichtigen und notwendigen Informationen zur Klasse Ihrer Tochter oder Ihres Sohnes. Zusätzlich finden an diesen Abenden die Wahlen für die Delegierten des ElternForums Werd/Dietlimoos statt. Wir bitten Sie, sich die Zeit zu reservieren und an diesen Elternabenden teilzunehmen. Eine detaillierte Einladung erhalten Sie von der Klassenlehrperson. Jeder Elternabend beginnt um 19.00 Uhr.

Besuchsmorgen

Auch in diesem Schuljahr finden mehrere Besuchsmorgen statt, an welchen Sie die Möglichkeiten haben, den Schulbetrieb und den Hort besser kennen zu lernen. Bitte entnehmen Sie die genauen Daten der Agenda der Schule Werd. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Nun wünschen wir Ihren Kindern einen guten Start ins neue Schuljahr und hoffen auf viele positive Begegnungen mit Ihnen.

Daniela Lovaglio und Daniel Jud, Schulleitung, Schule Werd

Die Klasse Albione baut ein Dorf und nennt es Adlersheim

Im Rahmen der Unterrichtseinheit „Adliswil: Hier bin ich zu Hause“ haben sich die Dritt- und Viertklässler im vergangenen Schuljahr ein zweites Daheim geschaffen, ein Dorf mit Namen Adlersheim, welches das Schulzimmer einige Monate lang schmückte. Es wurde geplant, Quartiere und Strassen entstanden, Wohnhäuser und wichtige Gebäude wurden gebaut. Brücken überquerten den Fluss, Strassenschilder wiesen den Weg, Bushaltestellen waren von überall her bequem zu erreichen. Ein Wappen wurde entworfen, ein dorfeigenes Logo gestaltet. In den Adlersheim News fanden die Kinder Raum für viele Schreib- und Zeichenaufgaben. Und so lernten wir vieles über unseren realen Wohnort und sehen diesen nun mit neuen wissenden Augen.

Der kleine Wassermann zu Besuch an der Sihl

Jedes Jahr im Mai werden aus den Zweitklässlern vom Werd Musicalstars. Dieses Mal waren es Szenen aus „Der kleine Wassermann“ von Otfried Preussler, die in der Kulturschachtle zur Aufführung kamen und für beste Unterhaltung sorgten.
Mit blaugrünweissen Bändern an den Handgelenken und Schwimmbewegungen nahmen die Kinder die Zuschauer mit in die Unterwasserwelt und aus den Lautsprechern rauschte und blubberte es dazu. Traumhaft schön waren die vielen glitzernden Fische, die uns auf dem Weg in den Theaterraum begrüssten; meisterlich die handgemalten drehbaren Bühnenbilder; märchenhaft die über dem Weiher tanzenden Blätter in allen Herbstfarben, nach denen sich der kleine Wassermann bewundernd ausstreckt; bezaubernd die grosse schillernde Decke, die als gefrorenes Wasser über der Bühne schwebt und unter der sich die Wassermannfamilie für den Winterschlaf bereit macht. Und immer wieder ist faszinierend, wie gekonnt und selbstverständlich alle Kinder ihre Plätze einnehmen, ihre Rollen keck und sicher präsentieren, die Bühne zu ihrer Welt machen.
Allen Wesen des Mühlenweihers unseren Dank für diese bunten erfrischenden Momente! Ein ganz besonderer Dank geht an die Lehrerinnen

Daniela Lovaglio, Christine Ammann, Sara Vock, Annina Bolliger und Susan Stöckli und an die Klassenassistenzen Beatrice Wiersma und Monika Maurer für die Organisation, ihre Ideen, ihre Begeisterung und ihre Zeit. Vielen Dank auch an Hanspeter Lussi für die tatkräftige Hilfe. Unser Alltag war für eine Weile ein Fest der Fantasie!

Fotos und Text: Ruth Benisowitsch, DaZ-Lehrerin, Schule Werd

Sommer, Sonne, Superstimmung - Sommerfest Werd/Dietlimoos

Das Wetter und der Spielplan der Fussball WM 2018 in Russland meinten es gut mit unserem Schulfest am 29. Juni. Die Sonne strahlte kräftig vom Himmel und mit 780 angemeldeten Gästen verzeichneten wir eine Rekordzahl an Besuchern.
Nachdem Bernadette Herzog und Thomas Pohl vom Elternforum alle Anwesenden begrüsst und den Helfern sowie unseren Sponsoren gedankt hatten, erfreuten uns die Schülerinnen und Schüler mit jeweils zwei einstudierten Liedern: Die 1. - 4. Klassen trugen „Doeba“ und den „Abschiedskanon“ vor; die 5. - 6. Klassen sangen „Let them go“ und „Sowieso“ für uns – und insbesondere natürlich für die Sechstklässler/innen. Diese wurden anschliessend mit bunten Ballons verabschiedet, die alle zusammen in den blauen Himmel stiegen. Versorgt mit Salaten, Grillwaren und einem einladenden Dessertbuffet genossen Eltern, Kinder und Lehrpersonen einen vergnüglichen Abend, bis es langsam dämmerte.

Miriam Volz, Elternforum Werd/DietlimoosWerd

Schule Werd

Werd
Schönauweg 10
044 711 51 81
Schulleitung: Daniela Lovaglio und Daniel Jud

Agenda

Dienstag, 04. September 2018
Elternabende nach den Sommerferien
5./6. Klassen Hofmann/Mätzler und Jeni

Mittwoch, 05. September 2018
Kindergartenklassen Greuter, Nipp und Tschachtli

Dienstag, 11. September 2018
3./4. Klassen Glisic, Albione, Kapoor, Item/Hischier und Schüssler/Gloor

Dienstag, 18. September 2018
5./6. Klassen Radzi/Scarabelli, Uster/Spühler und Bauer (Vikarin: Lanz)

Donnerstag, 20. September 2018
1. Klasse Mondin/Winkelmann
1./2. Klassen Vock/Suter, Herter/Lovaglio und Ammann/Bolliger

Mittwoch, 14. November 2018
Freitag, 01. Februar 2019
Montag, 15. April 2019
Donnerstag. 06. Juni 2019
Besuchsmorgen

Mittwoch, 07. November 2018
Mittwoch, 13. Februar 2019
Freitag, 22. März 2019
Montag, 13. Mai 2019
Weiterbildungstage, jeweils ganzer Tag schulfrei

Bitte beachten Sie auch die zusätzlichen Termine der Schule Adliswil auf Seite 2

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte
Liebe Schülerinnen und Schüler

Im Namen der Schule Zopf heissen wir alle Kinder und Eltern herzlich willkommen. Wir hoffen, dass Sie erholsame Ferien hatten und wünschen allen einen positiven und guten Start ins neue Schuljahr 2018/19.

Wir als Schulleitung freuen uns, neu an der Schule Zopf wirken zu dürfen und zusammen mit allen Beteiligten eine Schule als Lebensraum zu gestalten, an welchem sich Kinder und Erwachsene wohl fühlen, gerne hingehen und gerne lernen.
Als Zweier-Leitung tragen wir die Gesamtverantwortung für die Schule Zopf+. Gemeinsam führen wir den schulisch pädagogischen Bereich, Bernadette Herzog trägt die Hauptverantwortung bei der schulergänzenden Betreuung.
Am Team-Weiterbildungstag vom 14. Mai 2018 bekamen wir bereits einen ersten Einblick in die Schule Zopf, lernten die Lehrpersonen kennen und erhielten wichtige Informationen für unseren Start an dieser Schule. Ebenso gaben uns die Eltern am Elternabend vom 30. Mai 2018 viele interessante und wertvolle Rückmeldungen, sodass wir nun bestmöglich vorbereitet unsere Arbeit aufnehmen können. Herzlichen Dank allen, die sich daran beteiligt haben.
Wir beginnen mit einem kurzen Blick zurück auf das letzte Quintal. Neben Schulreisen und Klassenlagern gab es drei ganz besondere Highlights an der Schule Zopf: den Forschertag mit der Drumrum-Schule, den Schulgarten mit der grossen Vielfalt an Pflanzen und das erste Sommerfest des Elternforums.

Blühender Sommergarten

Etwas versteckt ganz zuoberst auf dem Schulareal wartet ein idyllischer Platz: Ein von Schülerinnen und Schülern wunderbar gepflegter Schulgarten mit einer grossen Vielfalt an Pflanzen, einem Insektenhotel und einem Bienenhäuschen. Herr Schnyder hat mit seinen 3./4.-Klässern geplant, gepflanzt, gejätet, aufgebunden, herausgeschnitten, getränkt, ... und gibt den Kindern damit einen lehrreichen Einblick in die Pflanzenwelt. Die Schüler/innen erleben hautnah, wie aus einem Samen eine erntebereite Pflanze wächst, dass sie gepflegt werden muss und dass ein Garten auch ein Lebensraum für viele Insekten und Kleintiere ist. Ein kurzer Artikel dazu ist in der Kalenderwoche 27 in der Coop-Zeitung erschienen.
Einige Klassen haben im Handarbeitsunterricht Skulpturen, Bilder und Windräder gestaltet und damit einen farbigen Kontrapunkt in das üppig wachsende Grün gebracht. Verschiedene Ecken mit Tischen und Stühlen machen das Ganze zu einer kleinen Oase, welche in den Pausen oder nach dem Unterricht rege genutzt wird.

Elternforum organisiert ein gelungenes Sommerfest an der Schule Zopf

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir unser Sommerfest am 29. Juni. Es gab eine tolle Festwirtschaft, wir durften ein Konzert von den Bläserklassen geniessen sowie unserer Hip-Hop Tanzgruppe zusehen. Das Glücksrad mit vielen Preisen und die Mohrenkopfschleuder waren ein grosser Hit. Am Ende wurden hunderte Ballons in den abendlichen Himmel entlassen. Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände und das Fest-OK!

Beitrag von Marco Tippmer, OK Präsident

Nun ein Blick auf das kommende Schuljahr:

Elternabende an den Klassen

Wie jedes Jahr finden ab der zweiten Schulwoche die Elternabende der einzelnen Klassen statt. Hier bekommen Sie von den Klassenlehrpersonen alle notwendigen Informationen zum neuen Schuljahr. Ebenso haben Sie die Gelegenheit, andere Eltern kennenzulernen. An diesen Elternabenden werden auch die Delegierten für das Elternforum gewählt. Wir schätzen die Zusammenarbeit mit dem Elternforum sehr und freuen uns, wenn sich aus jeder Klasse Delegierte zur Verfügung stellen. Reservieren Sie sich diese Zeit und nehmen Sie daran teil. Eine persönliche Einladung folgt von den Klassenlehrpersonen.

Teamweiterbildungstage

Damit Sie frühzeitig planen können, geben wir Ihnen gerne bereits unsere Teamweiterbildungstage bekannt, die während der Unterrichtszeit stattfinden und Ihre Kinder darum keinen Unterricht haben werden:

- Freitag, 02. November 2018 (zum Lehrplan 21)
- Mittwoch, 06. Februar 2019 (zu ICT, Einsatz der neuen Medien im Unterricht)
- Mittwoch, 27. März 2019 (zum lösungsorientierten Ansatz und der neuen Autorität im Umgang mit Kindern).
- Montag, 13. Mai 2019 (gemeindeeigener Weiterbildungstag an allen Adliswiler Schulen)

Zusätzliche Weiterbildungen haben wir an unterrichtsfreien Tagen. So werden wir uns im Zopf-Team am Samstag, 01. September 2018, mit dem lösungsorientierten Ansatz nach Steve de Shazer und der Neuen Autorität nach Haim Omer auseinandersetzen. Damit schaffen wir eine gemeinsame Haltungsgrundlage, um die Beziehung zu den Kindern zu stärken und sie in ihrem Lernen und ihrer Entwicklung zu unterstützen.

Nun freuen wir uns darauf, Sie und Ihre Kinder kennenzulernen, auf viele erfreuliche Begegnungen und ein spannendes, erlebnisreiches Jahr.

Bernadette Herzog und Alessandro Lanza
Schulleitung Schule Zopf

Schule Zopf

Zelgstrasse 20
044 711 51 51
Schulleitung: Bernadette Herzog, Alessandro Lanza

Agenda

Donnerstag, 30. August 2018
Elternabend 1./2. Klassen, 19:00 h

Donnerstag, 06. September 2018
Elternabend 5./6. Klassen, 19:00 h

Montag, 17. September 2018
Elternabend Kindergarten Sihlhof, 19:00 h

Mittwoch, 19. September 2018
Elternabend Kindergarten Hündli & Zopf, 19:00 h

Donnerstag, 20. September 2018
Elternabend 3./4. Klassen, 19:00 h

Freitag, 02. November 2018
Weiterbildung - ganzer Tag schulfrei

Mittwoch, 14. November 2018
Besuchsmorgen

Donnerstag, 21. März 2019
Besuchsmorgen

Something unclear? Call 044 554 72 90 (Regina Betz)

Precisa de ajuda para a tradução? 078 639 92 24 (Carla Soares Ribeiro Domingues)

Necesita ayuda con la traducción? 076 331 03 80 (Pamela Hean)

Niste sve razumeli? Onda se mozete na ovaj broj obratiti. 076 804 71 70 (Biliana Gavrilovic)

Besoin d'une traduction d'aide? 076 331 03 80 (Pamela Hean)

Nevojë për ndihmë me përkthim? 078 612 09 40 (Armen Zuta)

Bitte beachten Sie auch die zusätzlichen Termine der Schule Adliswil auf Seite 2

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte

Wir hoffen, dass Sie und Ihre Kinder schöne und erholsame Sommerferien verbringen konnten. Mit dem Start ins neue Schuljahr orientieren wir Sie über Veränderungen und bevorstehende Veranstaltungen der Sekundarschule Adliswil.

Der Beginn eines neuen Schuljahres ist oft auch der Zeitpunkt für Veränderungen:

Neue Gesichter in der Sekundarschule

Wir dürfen in der Sekundarschule sieben neue 1. Klassen begrüssen.
Zwei Lehrpersonen starten mit der Arbeit an der Sekundarschule:

- Céline Blatter, Klassenlehrerin 1. Sek BC Hofern
- Flurin Müller, Fachlehrperson an der 1. Sek BC Zentrum Kronenwiese

Schulleitung und Lehrerschaft wünschen allen einen guten Beginn im neuen Schuljahr.

Elternabend 1. Sekundarschule

Die Elternabende der 1. Sekundarschule finden im September in den beiden Schulen statt. Die Eltern wurden bereits vorinformiert, alle wesentlichen Informationen finden sich auch in der Agenda. Die jeweilige Veranstaltung ist für die Eltern der 1. SekundarschülerInnen obligatorisch. Eltern erhalten an diesem Abend von den Klassenlehrpersonen wertvolle Informationen. An diesem Abend werden auch die Delegierten des Elternrats der 1. Sekundarschule gewählt.

Elternmitwirkung 2. und 3. Klassen der Sekundarschulen

Die bisherigen Vertretungen der Elternschaft in den 2. und 3. Klassen stellen sich für das nächste Schuljahr noch einmal zur Verfügung. Zusammen mit den Vertretern der neuen 1. Klassen führen sie die bewährte Arbeit weiter. Die Elternmitwirkung schlägt daher eine stille Wahl der bisherigen Eltern vor.

Haben Sie Interesse für ein Jahr im Elternrat mitzuarbeiten? Melden Sie sich doch bei Ihrer Klassenlehrperson, bei der Schulleitung oder direkt bei Iris Bliggensdorfer. Sie koordiniert im neuen Schuljahr die Arbeit der Elternmitwirkung. Frau Bliggensdorfer ist am besten unter der Mailadresse *elternforum.sek@schule-adliswil.ch* zu erreichen.

Elternbefragung zur Zufriedenheit mit der Sekundarschule

Nachdem wir nun seit drei Jahren die Jugendlichen und Klassen regelmässig zum Unterricht und zur Schulkultur an der Sekundarschule befragten, führten wir eine parallele Befragung der Eltern zum gleichen Thema durch. Insgesamt haben sich rund ein Drittel der Eltern beider Schulstandorte an der Befragung beteiligt. Herzlichen Dank für diese wertvolle Mitarbeit.

Eine erste Auswertung bestätigt im Wesentlichen unsere Beobachtungen:
- Grösstenteils sind die Eltern beider Schulstandorte mit der Sekundarschule ihrer Kinder sehr zufrieden. Die Jugendlichen fühlen sich wohl, kommen gerne zur Schule und die Eltern sind gut informiert oder wissen, an wen sie sich bei Fragen wenden können.
- In Bezug auf den Umgang der Jugendlichen untereinander, auf die Zusammenarbeit der Lehrpersonen mit den Eltern in Erziehungsfragen und in Bezug auf gemeinsame wichtige Entscheidungen erhalten beide Sekundarschulstandorte gute Rückmeldungen. Wir sehen hierbei aber noch Entwicklungspotential. Es scheint zudem ein Anliegen der Elternschaft zu sein, dass die Sekundarschule neben dem normalen Unterricht dem Angebot an gemeinschaftsbildenden Anlässen und Projekten noch mehr Beachtung schenkt.

Die detaillierte Auswertung der Elternbefragung finden Sie auf der Homepage der Sekundarschule im Bereich „Profil – Schulentwicklung“.

Homepage der Schule Adliswil

Die Schule Adliswil informiert die Öffentlichkeit über ihre Belange unter www.schule-adliswil.ch . Die Homepage der Schule Adliswil wird laufend aktuellen Erfordernissen angepasst. Neben allgemeinen Informationen finden Sie dort Beiträge der Sekundarschule, so zum Schulprogramm, zu Projekten, die vorliegende Information und vieles mehr. Bitte haben Sie Verständnis, wenn zu Beginn des Schuljahres noch nicht alles auf dem aktuellsten Stand ist. Ein Besuch der Plattform lohnt sich aber allemal. So finden Sie auch ein Kontaktformular, wenn Sie uns telefonisch nicht erreichen können.

Die Schule Adliswil wächst

Neue Quartiere entstehen und so nehmen die Schülerzahlen zu. Bis die Primarschulen fertig ausgebaut sind, müssen wir auch in den Anlagen der Sekundarschulen enger zusammenrücken. Klassen der Primarschule sind auf Beginn des Schuljahrs 17/18 in den Sekundarschulanlagen fest einquartiert, weitere werden folgen. Wir freuen uns auf die neuen Kinder in unseren Schulanlagen.

Die Schule verändert sich...

Regelmässig und oft auf Beginn des neuen Schuljahres stehen Änderungen an. Wir informieren Sie über das, was für Jugendliche und deren Eltern aus unserer Sicht von Belang ist. Häufig passiert das über die Jugendlichen: sie tragen eine Nachricht von der Schule nach Hause. Leider

müssen wir immer wieder feststellen, dass unsere Nachrichten zu Hause nicht ankommen. Manchmal mag es sich lohnen, wenn Sie bei Ihrem Sohn / bei Ihrer Tochter nachfragen.

Agenda

In der Agenda informieren wir Sie über Änderungen des Stundenplans, welche die ganze Schule betreffen. Über Verschiebungen in einzelnen Klassen orientiert Sie die jeweilige Klassenlehrperson.

Selbstverständlich stehen wir für Anliegen von Eltern und Jugendlichen gerne zur Verfügung. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Klassenlehrperson. Sie wird Ihnen jederzeit im Rahmen ihrer Möglichkeiten zur Seite stehen oder Ihnen sagen können, an wen Sie sich wenden können.
Wir hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrpersonen und Jugendlichen.

Mit freundlichen Grüssen
Sekundarschule Adliswil

Stefan Kästle
Schulleiter
Zentrum Kronenwiese

Pascal Niederberger
Schulleiter
Hofern

Fotos: Impressionen vom Klassenlager, siehe auch Seite 09

Sekundarschule Adliswil

Standort Hofern
Sonnenbergstrasse 28-30
044 711 51 33
Schulleitung: Pascal Niederberger

Standort Zentrum/Kronenwiese
Schulhausstrasse 3/4
044 711 51 01
Schulleitung: Stefan Kästle

Agenda

Freitag, 31. August 2018
Veranstaltung Lehrpersonen/Schulpflege
Schulschluss 15:30 h

Dienstag, 04. September 2018
Elternabend 1. Sek **Hofern** (siehe separate Einladung Klassenlehrperson) 19:00 h, Aula Hofern

Dienstag, 10. September 2018
Elternabend 1. Sek **Zentrum Kronenwiese** (siehe separate Einladung Klassenlehrperson) 19:00 h, Aula Kronenwiese

Donnerstag, 08. November 2018
Zukunftstag

Donnerstag, 23. November 2018
Besuchsmorgen **Hofern**

Dienstag, 27. November 2018
Schulschluss 16:15 h, Gesamtkonvent Lehrpersonen

Donnerstag, 30. November 2018
Besuchsmorgen **Zentrum Kronenwiese**

Freitag, 21. Dezember 2018
Nachmittag frei, Jahresschlusstag vor Weihnachtsferien

Bitte beachten Sie auch die zusätzlichen Termine der Schule Adliswil auf Seite 2

Jugendfotopreis der Stadt Adliswil vergeben

Zum zweiten Mal fand in Adliswil eine Schülerfotoausstellung statt. Dieses Jahr wurde zudem der Jugendfotopreis der Stadt Adliswil zum Thema «Adliswil für Insider» vergeben. Die zehn schönsten Bilder wurden prämiert und zehn Schüler ausgezeichnet.

Begleitet von Saxophonklängen eröffnete Harald Huber, Präsident des Vereins Kulturschachtle, am Donnertag, 21. Juni die Vernissage in der Kulturschachtle. «Es freut mich ausserordentlich, dass wir bereits zum zweiten Mal eine Schülerfotoausstellung in Adliswil durchführen können. Der Verein Kulturschachtle, als Organisator des Anlasses, vergibt heute Abend den Jugendfotopreis der Stadt Adliswil».

Da man 2017 nicht so viele Schüler erreicht und nur rund 20 Fotos erhalten habe, freue es ihn in diesem Jahr umso mehr, dass über 100 Fotos eingegangen sind, sagte der noch amtierende Stadtpräsident weiter.
Rund 40 Personen, Eltern, Schüler und Lehrer warteten gespannt auf die Prämierung.

Für diesen Wettbewerb wurde in den Schulen der Stadt, der Rudolf Steiner Schule und der ZIS nach den Lieblingsbildern zum Thema «Adliswil für Insider» gesucht. Gefragt waren tolle, witzige, stimmungsvolle und beeindruckende Fotos über die Stadt Adliswil aus dem Blickwinkel der Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse.
Über hundert Schülerinnen und Schüler waren dem Aufruf gefolgt und reichten ihre Bilder ein, die alle während zwei Tagen in der Kulturschachtle gezeigt wurden.

Die zehn besten Fotos wurden prämiert und die Nachwuchsfotografen mit einem Kino-Gutschein belohnt. Patrice Dürig, der das kreativste Foto geschossen hat, erhielt den Sonderpreis, eine Fahrt im Führerstand der SZU.

DIE GEWINNER

Lara Holtkamp	11. Klasse ZIS
Felicia Macsay	8. Klasse Rudolf Steiner Schule
Màté Gòcza	5. Klasse, Sonnenberg
Lucas Villar	5. Klasse, Sonnenberg
Fabienne Sieger	5. Klasse, Zopf
Phoibi Basias	5. Klasse, Kopfholz
Letitia Angius	6. Klasse, Kopfholz
Elvira Hoxha	6. Klasse, Zopf
James Long	6. Klasse, Sonnenberg

GEWINNER KREATIVPREIS

Patrice Dürig 4. Klasse, Kopfholz

Präsident Harald Huber überreicht Patrice Dürig den Sonderpreis, eine Führerstandfahrt in der SZU

Text und Foto: Iris Rothacher, Kulturkommission Adliswil

So motivieren Sie Ihr Kind, ein Instrument zu üben

Viele Kinder wünschen sich ein Instrument, weil sie eine Vorstellung haben, wie sie diesem Töne und Klänge entlocken. Diese Lust und Neugierde sind die besten Voraussetzungen, ein Instrument zu lernen. Oft haben die Kinder mit der Lehrperson im Unterricht Freude am Spiel, doch zu Hause wird das Instrument zur ungeliebten Pflicht.

Musikschule
Adliswil-Langnau

Eine Ursache dafür ist, dass wir Erwachsenen zwischen dem Üben und dem Musizieren, zwischen dem fehlerhaften und dem perfekt Vorgetragenen unterscheiden. Es gibt Eltern, die erzählen, wie schrecklich es klinge, wenn ihr Kind übe. Der Zauber der Musik, dem wir uns bei Konzerten oder Aufnahmen hingeben, wird beim Anfänger-Üben nicht gesucht und daher auch nicht gefunden. Das ist frustrierend für Kinder, die sich eigentlich wünschten, sich auf dem Instrument auszudrücken. Wir Erwachsenen sollten Anfänger auf dem Weg zum persönlichen Ausdruck begleiten, denn dieser ist so anspruchsvoll wie lustvoll.

Das Üben ist in manchen Familien ein Streitthema wie die Hausaufgaben. Während Letztere von der Schule vorgeschrieben sind, hat das Üben eines Instruments eine Schuld-Komponente: «Du wolltest doch Harfe spielen!», «Weisst du, was die Miete des Klaviers kostet?», «Wir haben ein halbes Jahr Klarinettenunterricht bezahlt, jetzt halte so lange durch». Von solchen Sätzen ist nicht viel zu halten. Sie zementieren die Ansicht, dass ein Instrument zu spielen etwas für besonders pflicht-bewusste oder hochbegabte Kinder sei.

Wie wird also aus dem täglichen Üben Musik? Eltern sollten ihren musizierenden Kindern aktiv zuhören. Töne, und seien sie noch so wacklig und ungenau, werden zu Musik, wenn ihnen Aufmerksamkeit geschenkt wird. Dadurch lauschen die Kinder selber von Beginn weg ihrem Spiel, welches einen ganz anderen Wert erhält. Durch integriertes Hören verbessert sich das Spiel automatisch.

Natürlich kann bei schwierigen Stücken mit neuen Techniken jede Motivation einmal sinken. Hier ist die Erkenntnis wichtig, dass es sich beim Lernen eines Instrumentes um Bewegungslernen handelt und nicht um analytischen Denksport. Der Körper lernt subtil und schnell. Es ist wesentlich, ihm zu vertrauen, dass er sich Griffe, Haltung, Anschläge, Ansätze (bei Blasinstrumenten) automatisch merkt.

«Ich zahle so viel Geld in den Musikunterricht, nun ist es auch noch meine Aufgabe, mit dem Kind zu üben?», höre ich nicht selten. Es braucht diese Investition. Allerdings mehr in die Haltung, dass die geübten Töne Musik sind. So können schon die ersten sieben Töne von «Der Mond ist aufgegangen» ein kleines Konzert werden auf dem Klavier, der Flöte oder dem Cello Ihrer Tochter oder Ihres Sohnes.

Dieser Text von Sibylle Dubs ist eine Kurzversion des Artikels im Schweizer ElternMagazin Fritz+Fränzi, Ausgabe Oktober 2017. Publikation mit freundlicher Genehmigung der Stiftung Elternsein, Zürich.

Musikschule

Zürichstrasse 8

Musikschulleiter: Bernhard Ryter 044 711 78 68
bernhard.ryter@adliswil.ch

Administration: Tanja Laseroms 044 711 78 68
tanja.laseroms@adliswil.ch

Erreichbarkeit Administration Musikschule:
Montag bis Freitag 08:00h-11:30h

Agenda

Montag, 27. August 2018

Beginn des Musikunterrichts gemäss dem zwischen Lehrer/-innen und Schüler/-innen vereinbarten Stundenplan

Montag, 10. September 2018

Knabenschiessen - der Musikunterricht findet statt

Bitte beachten Sie auch die zusätzlichen Termine der Schule Adliswil auf Seite 2

Freizeitanlage Werd

Schönauweg 8, 8134 Adliswil
044 711 51 91

kontakt@freizeitanlage-werd.ch
www.freizeitanlage-werd.ch

Leitung: Roman Klinkert

Anmeldung

Per E-Mail, über unsere Webseite oder telefonisch:

anmeldung@freizeitanlage-werd.ch
www.freizeitanlage-werd.ch

Zu folgenden Zeiten nehmen wir gerne Ihre telefonischen Anmeldungen auf 044 711 51 91 entgegen:

Mittwoch,	*22. August*	*08.00 – 18.00 Uhr*
Donnerstag,	*23. August*	*09.00 – 12.00 Uhr*
Freitag,	*24. August*	*09.00 – 12.00 Uhr*

Kurskosten

Die Kurskosten betragen pro Nachmittag Fr. 8.– für Kinder (plus Material). Sie erhalten nach Kursende eine Rechnung für Kursgeld und Material.

Bitte beachten Sie:

Definitive Anmeldungen sind verbindlich. Teilen Sie uns bitte mit, falls Ihr Kind einmal nicht kommen kann.

Programm per E-Mail!

Sie möchten jeweils unser neues Programm per E-Mail erhalten? Geben Sie uns Ihre E-Mail Adresse an, dann schicken wir es Ihnen rechtzeitig vor Quartalsbeginn zu:
kontakt@freizeitanlage-werd.ch

Kursprogramm bis Herbst 2018

Montag

Offene Werkstatt

27. August - 1. Oktober
(ohne 10. Sept)
14.00 – 18.00
19.00 – 21.00

Am **Montagnachmittag** stehen unsere beiden Werkstätten offen für Erwachsene und Schulkinder ab der 1. Klasse (jüngere nur in Begleitung von Erwachsenen).
Eine Anmeldung ist nicht nötig - man kann auch einfach mal zum Schnuppern vorbei kommen!
In der Holz- und Töpferwerkstatt entstehen Arbeiten aller Art. Es können auch eigene Ideen umgesetzt werden.
Selbstverständlich helfen wir neuen Besuchern, sich mit Werkstatt, Material und Geräten vertraut zu machen.

An den **Abenden** begrüssen wir Erwachsene und Jugendliche, die Freude am Arbeiten mit Ton oder Holz haben.
Sie erhalten bei uns Material, Ideen, Tipps und Tricks rund ums Thema.

Mit Andrea Stebler, Roman Klinkert

Preise für die offene Werkstatt:
Kinder Fr. 8.–, Erwachsene Fr. 10.– pro Nachmittag/ Abend
Materialkosten nach Verbrauch.
Geld bitte jeweils mitbringen!

Dienstag

Backen und basteln für Minis

28. August - 2. Oktober
13.45 – 15.30 / ab 2. Kindergarten

Wir backen Smilies, Blätterteigschnitten und feine Kuchen, und füllen diese mit allerlei „gluschtigem“, das wir gerne essen. Jedes Kind gestaltet sein eigenes Kochbuch!
Mit Andrea Stebler

Kleine Gärtchen

28. August - 2. Oktober
16.00 – 18.00 / ab 1. Klasse

Möchtest du deinen grünen Daumen kennenlernen und dein eigenes Gärtchen bepflanzen?
Wir bauen einen lustigen Tontopf, bepflanzen diesen mit Hauswurz und verzieren ihn mit Steinen, Schieferplättchen und Schneckenhäuser.
Mit Andrea Stebler

Holz

28. August - 2. Oktober
16.00 - 17.45 Uhr /ab 1. Klasse

Sägen, hämmern, schleifen, malen. Nützliche, lustige und schöne Dinge rund ums Thema Sommer und Herbst entstehen aus Holz.
Mit Roman Klinkert

Mittwoch

...wer will guten Kuchen backen ...

29. August - 3. Oktober
(ohne 5. September)
13.45 – 15.30 / ab 1. Klasse

Feine Schokoladen-, Zitronen- und Zwetschgenkuchen, aber auch eine lustige Spinnennetz- oder Maulwurftorte; das alles wollen wir an diesen 5 Nachmittagen zusammen backen und damit die Familie überraschen.
Mit Susi Schröttenthaler

Torten und Cupcakes

29. August - 3. Oktober
(ohne 5. September)
16.00 – 18.00 / ab 2. Klasse

Wir wagen uns an Torten mit klingenden Namen wie St. Honoré, Millefeuilles oder Banoffie-Pie, machen eine feine Traubentorte und lernen auch, wie man Cupcakes schön verziert.
Mit Susi Schröttenthaler

Leuchtende Blumenkette

29. August - 3. Oktober
13.45 – 15.30 / ab 1. Klasse

Schneiden, entwirren, falten, leimen,...
Aus buntem Papiergarn fertigen wir eine Blumen-Lichterkette an.
Mit Sandra Wehrli

Bunte Herbstblätter und Windlichter

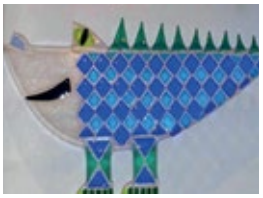
29. August - 3. Oktober
16.00 – 17.45 / ab 1. Klasse

Hast du Lust etwas Herbstliches zu töpfern?
Wir modellieren aus Ton bunte Herbstblätter für Süssigkeiten und lustige oder gruselige Kürbisse als Windlichter.
Mit Sandra Wehrli

Mittwoch

Glasfusing

29. August - 3. Oktober
13.45 - 15.30 / ab 3. Klasse



Wir schneiden klare und farbige Gläser, setzen sie nach eigenen Vorstellungen neu zusammen und lassen alles im Ofen bei 800 Grad wieder zusammenschmelzen.
Es entstehen Rahmen für Spiegel und Magnetafeln, Windlichter und dazu passende Zündholzschachteln, Dessertteller, Schalen etc.
Mit Andrea Stebler

FIMO im Sonnenglas

29. August - 12. September
15.45 - 17.30 / ab 3. Klasse

Ein Liter Sonnenlicht für einen wunderbaren Abend.
Lustige FIMO-Figuren modellieren und allerlei dekoratives, stellen wir in unser Sonnenglas die von 4 LED Lämpchen beleuchtet werden. Im Deckel des Glases befindet sich ein Solarpanel, das die Lämpchen mit Strom speist.
Mit Andrea Stebler

Sandgestrahlte Trinkgläser

19. September - 3. Oktober
15.45 - 17.30 / ab 3. Klasse

Diverse Gläser mit Namen lustigen Sprüchen und anderen Sujets verzieren… Gerne zeige ich dir wie das geht.
Es können auch eigene Gläser, Flaschen und Glasplatten mitgenommen werden, die du aufpeppen möchtest.
Mit Andrea Stebler

Modelleisenbahn-Bau

29. August - 3. Oktober
13.45 – 16.00 / ab 4. Klasse

Du baust dein eigenes Diorama, einen gut gestalteten Abschnitt mit Bergen, Tunnels, Brücken.
Wir reparieren natürlich auch defekte Lokomotiven und Wagen!
Mit Roman Klinkert

Donnerstag

Schnupperkurs für Neulinge

30. August - 13. September
16.00 – 17.30
für die neuen 1.Klasse - Kinder

Du möchtest die Freizeitanlage kennenlernen?
Wir verbringen 3 abwechslungsreiche Nachmittage im und ums Haus, lernen Werkstätten, Materialien und Werkzeuge kennen.
Mit Roman Klinkert

Freitag

Sitzkissen - fantasievoll und farbig

31. August - 28. September
13.45 – 15.30 / ab 2. Kindergarten

Du zeichnest dein eigenes Bild für die Mitte. Aus vielen bunten Stoffen schneidest du die Fransen aus, die du dann anklebst oder nähst. Damit hast du ein eigenes buntes Sitzkissen.
Mit Helen Weber

Natürliche Kosmetik

31. August - 28. September
16.00 – 17.45 / ab 1. Klasse

Mit Sorgfalt und Neugier stellen wir verschiedene Seifen, Lippenbalsam und Badebomben direkt aus Pflanzen, Blumen und ätherischen Ölen her.
Mit Helen Weber

Comics und Cartoons

31. August - 28. September
16.30 – 18.30 / ab 4. Klasse

Tricks und Tipps fürs Cartoon zeichnen. Gestalte deine eigene Comic-Figur!
Neulinge und Fortgeschrittene sind willkommen.
Mit Alicia Wagner

Freitag

Praktisches und Witziges aus Holz

31. August - 28. September
13.45 – 15.30 / ab 1. Klasse

Schatzkistli, Spiele, Schiffli ... (fast) alles stellen wir aus Holz her.
Mit Roman Klinkert

Alles aus Holz

31. August - 28. September
16.00 – 17.45 / ab 1. Klasse

Witzige Wanduhren, Windrädli, Schatztruhen und vieles mehr gibts in unserer Werkstatt zu sägen, schleifen, malen.
Mit Roman Klinkert

Samstag

Feiner Sonntagszopf

29. September 09.00 - 12.00

Wenn der Vater mit dem Sohne, oder die Gotte mit einem Patenkind..
Je ein Erwachsener und ein Kind stellen zusammen einen Teig her, lassen ihn aufgehen und lernen in der Zwischenzeit die verschiedenen Zopfflechttechniken kennen. Den Musterzopf probieren wir zum Znüni!
Kosten pro Erwachsener mit Kind Fr. 40.-
Bitte mitbringen
Mit Andrea Stebler

Glasfusing

Für Erwachsene mit Kindern ab 3. Klasse

06. Oktober 09.00 - 13.00
27. Oktober 09.00 - 13.00

Kursgeld: Erwachsene Fr. 60.- / Kinder Fr. 15.- plus Material nach Verbrauch.
Sie erhalten mit der definitiven Kursbestätigung eine Rechnung.
Mit Andrea Stebler

Kurse für Erwachsene

Das detaillierte Programm mit allen Angaben gibts bei uns oder auf unserer Homepage
www.freizeitanlage-werd.ch
Sie erhalten mit der definitiven Kursbestätigung eine Rechnung.

Keramikkurse

Lampen für Öl- oder Ethanolbrenner

Dienstag, 28. Aug - 25. Sept
oder
Donnerstag, 30. Aug - 27. Sept
Zeit: 9.00 – 11.00 Uhr
Kursgeld: Fr. 150.- plus Material
Leitung: Andrea Stebler

Mit Hilfe von Gipsformen und Holzlehren bauen wir unser Keramik-Gefäss auf. Gerne zeige ich, wie wir durch unterschiedliche Strukturen verschiedene Oberflächen entstehen lassen können.
Anschliessend passen wir die bestehenden Brenner ein.
Willkommen sind alle, die kreativ sein möchten.

Glaskurse

Glasfusing

Kurs a
Mittwoch, 29. Aug - 26. Sept
Zeit: 9.00 – 11.00 Uhr
Kursgeld: Fr. 150.–
plus Material

Kurs b
Samstag, 6. Oktober
Kurs c
Samstag, 27. Oktober

Kursgeld: Fr. 60.– Erwachsene,
Fr. 15.– Kinder plus Material
Leitung: Andrea Stebler

Eine alte Technik neu entdeckt... Glasfusing ist eine kreative Art der Glasverarbeitung.
Im ersten Arbeitsgang werden verschiedene Gläser geschnitten und zu gewünschten Mustern zusammengelegt.
Diese werden bei ca. 800° C im Ofen zu einer Glasplatte verschmolzen. Die so entstandenen Glasplatten werden in einem weiteren Brand zu Windlichtern, Schalen, Spiegeln, Lampen etc. weiterverarbeitet.
Willkommen sind alle, die das Material Glas kennenlernen möchten.

Kontakte

Stadt Adliswil - Ressort Bildung

Ressortvorsteher Bildung / Schulpräsident
Dr. Markus Bürgi 044 711 78 39
markus.buergi@adliswil.ch
Gesprächstermine nach Voranmeldung in der Verwaltung

Ressortleiter
Marc Dahinden 044 711 78 61
marc.dahinden@adliswil.ch

Adresse
Schule Adliswil
Zürichstrasse 8
8134 Adliswil

Öffnungszeiten

Mo	08.00 – 11.30 / 13.30 – 18.30
Di – Do	08.00 – 11.30 / 13.30 – 16.00
Fr	07.00 – 15.00 (durchgehend)

Kontakt
Telefon 044 711 78 60
Telefax 044 711 78 70
schule@adliswil.ch
www.adliswil.ch
www.schule-adliswil.ch

Abteilung Schulbetrieb

Leitung
Pier Antonio Chalfajew 044 711 78 72
pier.chalfajew@adliswil.ch

Schule Kopfholz
Schulleitung 044 711 51 71
Patricia Wegmüller
patricia.wegmueller@schule-adliswil.ch

Rosmarie Zeroual
rosmarie.zeroual@schule-adliswil.ch

Schulsozialarbeit
Amina Zorojic 079 815 83 72
amina.zorojic@schule-adliswil.ch

Hort / Mittagstisch 044 711 51 77
betreuung.kopfholz@schule-adliswil.ch

Elternmitwirkung
elternforum.kopfholz@schule-adliswil.ch

Hauswart
Andreas Zürcher 079 548 87 35
andreas.zuercher@adliswil.ch

Schule Werd
Schulleitung 044 711 51 81
Daniel Jud 079 929 97 00
daniel.jud@schule-adliswil.ch

Daniela Lovaglio 079 960 08 51
daniela.lovaglio@schule-adliswil.ch

Schulsozialarbeit
Amina Zorojic 079 815 83 72
Amina.zorojic@schule-adliswil.ch

Hort/Mittagstisch 044 711 51 85
betreuung.werd@schule-adliswil.ch

Elternmitwirkung
elternforum.werd@schule-adliswil.ch

Hauswart
Ralf Scheu 079 548 67 57
ralf.scheu@schule-adliswil.ch

Schule Sonnenberg/Wilacker
Schulleitung
Joshua Renshaw 079 567 05 21
joshua.renshaw@schule-adliswil.ch

Roman Platz 079 452 33 42
roman.platz@schule-adliswil.ch

Schulsozialarbeit
Miro Metz 079 635 19 54
miro.metz@schule-adliswil.ch

Hort / Mittagstisch
Sonnenrain: 079 426 97 17
betreuung.sonnenberg@schule-adliswil.ch

Wilacker: 079 960 16 49
betreuung.wilacker@schule-adliswil.ch

Elternmitwirkung
elternforum.sonnenberg-wilacker@schule-adliswil.ch

Hauswarte
Sonnenberg: Daniel Schnitzler 079 548 67 52
daniel.schnitzler@adliswil.ch

Wilacker: Stefan Isler 079 574 21 35
stefan.isler@schule-adliswil.ch

Schule Zopf
Schulleitung 044 711 51 51
Bernadette Herzog
bernadette.herzog@schule-adliswil.ch

Alessandro Lanza
alessandro.lanza@schule-adliswil.ch

Schulsozialarbeit
Miro Metz 079 635 19 54
miro.metz@schule-adliswil.ch

Hort / Mittagstisch 079 635 19 54
betreuung.zopf@schule-adliswil.ch

Elternmitwirkung
elternforum.zopf@schule-adliswil.ch

Hauswart
Martin Baer 079 548 88 10
martin.baer@adliswil.ch

Schule Dietlimoos
Schulleitung 044 711 52 01
Helena Illi
helena.illi@schule-adliswil.ch

Sigi Müller
sigi.mueller@schule-adliswil.ch

Schulsozialarbeit
Amina Zorojic 079 815 83 72
amina.zorojic@schule-adliswil.ch

Hort / Mittagstisch 044 711 52 04
betreuung.dietlimoos@schule-adliswil.ch

Elternmitwirkung
elternforum.werd@schule-adliswil.ch

Hauswart
Ralf Scheu 079 548 67 57
ralf.scheu@schule-adliswil.ch

Sekundarschule
Schulleitung
Standort Hofern:
Pascal Niederberger 044 711 51 33
pascal.niederberger@schule-adliswil.ch

Standort Zentrum/Kronenwiese:
Stefan Kästle 044 711 51 01
stefan.kaestle@schule-adliswil.ch

Schulsozialarbeit
Andriy Schmidt 078 843 19 92
andriy.schmidt@schule-adliswil.ch

Mittagstisch
Hofern: 044 711 51 35
betreuung.hofern@schule-adliswil.ch

Kronenwiese Primarschüler: 044 711 51 05
Kronenwiese Sekundarschüler: 079 451 20 16
betreuung.kronenwiese@schule-adliswil.ch

Elternmitwirkung
elternforum.sek@schule-adliswil.ch

Hauswart
Kronenwiese: Marcel Schärli 079 548 88 47
marcel.schaerli@adliswil.ch

Zentrum: Armin Neff 079 548 73 09
armin.neff@adliswil.ch

Hofern: Marcel Held 079 548 67 58
marcel.held@adliswil.ch

Leitung Musikschule Adliswil - Langnau
Bernhard Ryter 044 711 78 68
bernhard.ryter@adliswil.ch

Abteilung Schulverwaltung

Leitung
Daniela Fürer-Landolt 044 711 78 08
daniela.fuerer@adliswil.ch

Freizeitanlage
Roman Klinkert 044 711 51 91
roman.klinkert@freizeitanlage-werd.ch

Schulsport
Marcel Kappeler
Esther Rochat 044 711 77 84
esther.rochat@adliswil.ch

Erwachsenenbildung
Bea Bögli 043 960 07 41
bea.boegli@schule-adliswil.ch

Abteilung Schulunterstützung

Leitung
a.i. Siegfried Bosshart 044 711 79 25
siegfried.bosshart@adliswil.ch

Logopädie (Therapiezentrum)

Irène Lambert, Leitung 079 635 20 65
irene.lambert@schule-adliswil.ch

Psychomotorik (Mehrzweckgebäude)
Ursula Scheuzger, Leitung 044 711 51 15
ursula.scheuzger@schule-adliswil.ch
psychomotorik@schule-adliswil.ch

Schulpsychologischer Dienst (Sihlquai 10)
044 711 78 71
Chiara Lustenberger
chiara.lustenberger@adliswil.ch

Sandra Diethelm
sandra.diethelm@adliswil.ch

Schulsozialarbeit
Siehe jeweilige Schulen

Consultorio

Laura Baratti 044 711 78 74
laura.baratti@adliswil.ch

Beratungsstellen extern

Kinder- und Jugendzentrum (kjz) Adliswil
Albisstrasse 20
8134 Adliswil 043 259 92 92
kjz.adliswil@ajb.zh.ch

Berufsberatung / BIZ
Lindenstrasse 4
8810 Horgen 043 259 92 60
biz.horgen@ajb.zh.ch

Elternbildung Kanton Zürich
Geschäftsstelle Elternbildung
Siewerdtstrasse 105, Postfach, 8090 Zürich
ebzh@ajb.zh.ch / www.elternbildung.zh.ch

Die Adliswiler Kindergärten und Schulen

Schulhaus Kopfholz
Telefon 044 711 51 73
Kopfholzstrasse 4 01

Schule, Kindergarten / Hort Kopfholz Tel. 044 711 51 71 / 77
Kopfholzstrasse 2 a 01

Schulhaus / Hort Werd
Telefon 044 711 51 83 / 85
Schönauweg 10 02

Schule, Kindergarten / Hort Dietlimoos Telefon 044 711 52 02 / 04
Untere Lettenstrasse 8-10 03

Schulhaus Sonnenberg
Telefon 044 711 52 12
Säntisstrasse 12 04

Schulhaus / Kindergarten Zopf
Telefon 044 711 51 53
Zelgstrasse 20 05

Sekundarschulhaus Hofern
Telefon 044 711 51 31
Sonnenbergstrasse 28-30 06

Sekundarschulhaus Zentrum
Telefon 044 711 51 11
Schulhausstrasse 3 07

Sekundarschulhaus Kronenwiese
Telefon 044 711 51 03
Schulhausstrasse 4 08

Pavillon Wilacker
Telefon 044 710 94 71
Bernhofstrasse 47 09

Hort Zopf
Telefon 079 719 15 63
Zelgstrasse 19 10

Kindergarten Feldweg
Telefon 079 718 66 58 / 38
Feldweg 3 11

Kindergarten Hofacker
Telefon 079 718 66 51 / 69 35
Hofackerstrasse 6 12

Kindergarten Isengrund
Telefon 079 718 54 36 / 65 23
Isengrundstrasse 7 13

Kindergarten Hündli
Telefon 079 718 67 02
Zelgstrasse 58 14

Kindergarten Sihlau 1 / 2
Telefon 079 718 65 26 / 35
Sihlstrasse 19 15

Kindergarten Sihlhof
Telefon 079 719 15 85
Im Sihlhof 5 16

Kindergarten / Hort Sonnenrain
Telefon 079 718 62 49 / 426 97 17
Sonnenrainstrasse 15 17

Kindergarten Wanneten
Telefon 079 718 60 11 / 68 27
Wannetenstrassse 4 18

Therapiezentrum
Telefon 079 546 80 73
Kilchbergstrasse 9 19

Mehrzweckgebäude
Telefon 044 711 51 11
Schulhausstrasse 1 20

Freizeitanlage
Telefon 044 711 51 91
Schönauweg 8 21

Schulverwaltung
Telefon 044 711 78 60
Zürichstrasse 8 22

Schulpsychologischer Dienst
Telefon 044 711 78 71
Sihlquai 10 23

Lageplan

Schulhäuser

01 Kopfholz
02 Werd
03 Dietlimoos
04 Sonnenberg
05 Zopf
06 Hofern
07 Zentrum
08 Kronenwiese
09 Wilacker
20 Mehrzweckgebäude

Kindergärten

01 Kopfholz
03 Dietlimoos
05 Zopf
11 Feldweg
12 Hofacker
13 Isengrund
14 Hündli
15 Sihlau
16 Sihlhof
17 Sonnenrain
18 Wanneten

Diverse Dienste

01 Betreuung Kopfholz
03 Betreuung Dietlimoos
06 Betreuung Hofern
08 Betreuung Kronenwiese
09 Betreuung Wilacker
10 Betreuung Zopf
17 Betr. Sonnenber / Sonnenrain
19 Therapiezentrum
20 Psychomotorik
21 Freizeitanlage
22 Consultorio
22 Schulsekretariat
22 Sekretariat Musikschule
23 Schulpsychologischer Dienst
24 Betreuung Werd
25 Sportanlage Tüfi

Schulzeitung online

Schule Adliswil
Zürichstrasse 8 | Postfach | 8134 Adliswil | Telefon 044 711 78 60 | www.adliswil.ch